3 | 2014

CityNEWS

KÖLN
RUNDUM
ERLEBEN

Interview Seite 24

Colonia ist da!

KÖLN

EINE (NACH-)WACHSENDE STADT

AKTUELLE THEMEN

- LEIH-GROSSELTERN GEFRAGT WIE NIE
- IM CLEMENSHOF LANDLUFT SCHNUPPERN
- 15. KÖLNER WEITERBILDUNGSMESSE

RANZEN FÜR PÄNZ

HILFSAKTION

ERNSTES DESIGN
SPANNENDER STAHLSCHMUCK

PESAVENTO
VENTO 925 COLLECTION

BALDESSARINI

DIAMONFIRE®
Inspired by Diamonds

TeNo
made in germany

STORY
by Kranz & Ziegler

Ingersoll
SINCE 1892

DIAMONDGROUP
FINE JEWELRY

Saint Maurice
le style · l'emotion · la vie

TW STEEL
BIG IN OVERSIZED WATCHES

BERING

Der Köln-Ring

Schmuckstücke im Kundenauftrag

ES
Siemens Juwelen
Köln • Düsseldorf • Baden-Baden • Hannover

Siemens Juwelen Neumarkt Galerie Neumarkt 2 · Telefon: 0221-25 89 98 99 · Mo.-Sa. 10.00-20.00 Uhr

Fotos: massmedia

Liebe Leserinnen, Liebe Leser

Colonia ist da!
Was den Nachwuchs in unserer Stadt betrifft, stellt sich Köln den neuen Herausforderungen und nimmt dabei sogar eine herausragende Stellung ein. In kurzer Zeit wurden in der Domstadt die meisten zusätzlichen Kinderbetreuungsplätze geschaffen – bezogen auf ganz NRW. Derzeit verfügt die Stadt allein über 12.000 Plätze für Kinder unter drei Jahren. Seit dem Rechtsspruch vom 1.8.2013 haben Eltern nämlich Anspruch auf einen U3-Platz für ihre Kinder. Das stellt unser Jugendamt auch in Zukunft vor gewaltige Aufgaben, denn Köln ist eine wachsende Stadt.

Kindertagespflege ist Trend
Kinderbetreuung kennt mittlerweile viele Wege. Als gleichwertige Alternative zum Kita-Platz ist schon länger ein Trend hin zur Kindertagespflege zu beobachten und mit Zahlen zu belegen. So ist die Anzahl der Tagesmütter/-väter in den vergangenen drei Jahren um rund 60 Prozent auf 640 Kindertagespflegepersonen im Kölner Stadtgebiet angestiegen. Manche Unternehmen beschäftigen sogar ihr eigenes Tagespflegepersonal, um geschätzte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erhalten.

Facebook heißt „Pänz wellkumme“
Colonia ist da – auch auf Facebook. „Pänz wellkumme“ heißt die neue Online-Plattform. Hier können Eltern, die in Köln und im Umland wohnen, kinderfreundliche Orte aufrufen oder auch selbst eintragen und bewerten. Ideengeberin ist die junge Kölnerin Claire Oberwinter, die dieses Projekt im Rahmen ihrer Masterarbeit durchführt. Köln darf also ruhig weiterwachsen, die Weichen sind gestellt.

Besuchen und folgen Sie uns auch online: Einfach den jeweiligen QR-Code mit Ihren Smartphone scannen!

Foto: fotolia_andrewburgess

KÖLN & REGION
23 Vorgestellt: Clemenshof
34 BioNEWS
38 Aus- und Weiterbildung

RUBRIKEN
4 Stadtgespräch
13 Veranstaltungen
14 Neueröffnungen
27 Promigeflüster
35 Jubiläen/Personalien

TITELTHEMA
KÖLN – EINE (NACH-)WACHSENDE STADT
Kinderbetreuung kennt viele Wege
18

Foto privat

INTERVIEW
KASALLA
setzt neue Maßstäbe in der Musikszene Köln
24

Foto: Alex Weis

EHREN-(WERTE) BÜRGER
Marco Pütz und Frank Schönau, zwei der Gründungsmitglieder der „Goldenen Jungs“
28

Foto: Alex Weis

REISEZEIT
Porto Santo – Das Paradies fast vor der Haustür
42

Foto: Alex Weis

RESTAURANT-TIPP
Das „Kleine Steakhaus“ – ein Lokal für große und kleine Leute
50

Foto: fotolia_eugenepartyzan

KARTEN IM RLG-VORSTAND **NEU GEMISCHT**

Foto: Alexander Figge

Der neue Vorstand des RLG: Sabine Eckart, Barbara Valder, Henning Moeller und Bettina Spillmann (v. l. n. r.), es fehlt Alexandra Genthe-Froesick

Der Ring Lindenthaler Geschäftsleute (RLG) will mit neuem Vorstand die Dürener Straße als Herzstück des Veedels noch attraktiver machen.

Nach dem Rücktritt des kompletten „alten“ Vorstands sind es jetzt Henning Moeller (1. Vorsitzender), Bettina Spillmann als seine Stellvertreterin, Sabine Eckhart (Schriftführerin), Alexandra Genthe-Froesick (Geschäftsführerin) und Barbara Valder (Schatzmeisterin), die dem RLG mit derzeit 167 Mitgliedern vorstehen. „Wir wollen die kaufmännische Struktur unseres Netzwerks stärken und Lindenthal als top Einkaufsspot etablieren“, so der neue Vorstandsvorsitzende.

Lindenthaler Straßenfest und viele neue Events

„Im nächsten Jahr werden wir neue Veranstaltungen auf die Beine stellen, die es so noch nicht gegeben hat“, kündigte Bettina Spillmann an. Doch erst einmal steht am 31. August (12-22 Uhr) mit dem „Lindenthaler Flair“ das beliebte Stadtteilfest nach altbewährtem Konzept an.

Neue Homepage: www.in-koeln-lindenthal.de

PROMINENZ AUF DEM 1. KÖLNER OKTOBERFEST

Foto: Edith von Welser-Ude

Am 19. September heißt es wieder „O‘zapft is“ im Festzelt am Südstadion beim 1. Kölner Oktoberfest. Zum zehnjährigen Jubiläum gibt es prominenten Besuch aus München.

Den ersten Fassanstich auf der Kölner Wiesn übernimmt mit Christian Ude, Ex-Oberbürgermeister von München, ein echter „Zapf-Profi“. Eric Bock vom Veranstalterteam ist begeistert: „Das ist für uns wie ein Ritterschlag. Schließlich hat der Mann 20 Jahre lang das größte Volksfest der Welt auf der Theresienwiese eröffnet. Wir freuen uns alle sehr auf seinen Besuch.“

Für die Jubiläumsausgabe des 1. Kölner Oktoberfestes gibt es noch Restkarten. Der Kartenverkauf läuft über KölnTicket (Telefon 0221/2801) oder im Internet unter **www.koelnticket.de**.

Foto: Michael Nagy/Presse- und Informationsamt München

20 Jahre Übung auf dem Buckel: Christian Ude bei seinem letzten Fassanstich als OB von München in 2013

Anzeige

Berrenrather Str. 242 I Tel. 0221-16 92 94 40
Öffnungzeiten: Di - Fr 12 bis15 und 18 bis 22:30 Uhr
Sa ab 17:30 bis 22:30 Uhr
So ab 12 bis 15 und 18 bis 22:30 Uhr

SCHERZ-HAFTE **KÜCHE**

Das Scherz Restaurant steht für eine österreichische Küche, klar zubereitet mit starken Aromen und aus fachmännischer Hand.

Nach fast neun Jahren als Küchenchef im Gruber‘s Restaurant freut sich Michael Scherz nun in der neuen Wirkungsstätte Kochen zu dürfen! Jedoch nicht altmodisch, sondern stets mit dem Blick auf moderne Zubereitungsarten, wie dem Sous-vide-Garen im Vakuum, wobei auch bei aller Zukunftsorientierung der beste Braten immer noch klassisch Rösten muss - mit Hitze und Ruhe! Im Fokus stehen zudem außergewöhnliche Gewürze, trockengereiftes Fleisch und Gemüsesorten aus alter Zeit.

Anzeige

GESÜNDER SCHLAFEN
DANK WIRBELSCANNING

Wer die Räumlichkeiten von TraumKonzept betritt, dem fällt zuallererst die Auswahl der Designer-Schlafmöbel auf, die den Nerv eines jeden Ästheten treffen. Doch die eigentliche Stärke des Unternehmens hat sich zu diesem Zeitpunkt noch gar nicht erschlossen.

Denn TraumKonzept steht primär für kompetente persönliche Beratung. Das fachgeschulte Team hilft, den richtigen Lattenrost, die richtige Matratze, das richtige Bett oder das richtige Schlafsofa zu finden – und nimmt sich viel Zeit, um die Schlafgewohnheiten eines jeden Kunden zu analysieren. Eine unschätzbar wertvolle Hilfe für die Wahl des richtigen Bettes ist der Wirbelscanner, ein medizintechnisches Gerät, das es in Köln nur bei TraumKonzept gibt. Das geschulte TraumKonzeptteam kann damit das exakt richtige Modell für jeden finden – visuell nachvollziehbar und faktisch belegbar. 96 Prozent aller Kunden des Fachgeschäfts konnten ihren Schlafkomfort nachhaltig steigern – das beweist eine Umfrage des Instituts für Psychologie der Universität Köln.

TraumKonzept Köln | Friesenplatz 17a | 50672 Köln
Tel. 0221-257 15 60 | www.traumkonzept.com

CAMPI VOLKSBÜHNE –
DIE KNEIPE ZUM VERLIEBEN

Foto: Paolo Campi

„Es gibt Kneipen, in die verliebt man sich sofort!“, schrieb eine Kölner Lokalzeitung nach Eröffnung des neuen Bistros campi volksbühne auf der Aachener Straße, direkt neben dem Millowitsch-Theater. Und in der Tat: Das von Designer Ingo Stein ausgearbeitete Interieur besticht durch ein ungewöhnliches Styling der über fünf Meter hohen Decken und Wände sowie die Zusammenstellung von teilweise 70 Jahre alten Tapeten, Kronleuchtern, Bildern und Möbeln. In diesem Lokal von beinahe musealem Charakter bietet Inhaber Paolo Campi, der bereits den Alten Wartesaal am Hauptbahnhof zusammen mit Alfred Biolek seit 1983 zu neuem Glanz erweckte, an sieben Tagen in der Woche eine dem Zeitgeist entsprechende „Crossover-Frischeküche“ an.

campi volksbühne | Aachener Str. 5 | 50674 Köln
Tel. 0221-788 789 88 | www.cavb.de

WASSER FÜR ROMS STÄDTE

Fotolia / ZMS68

Ausstellung
vom 22.3. bis 12.10.2014

· Originale Fundstücke
· Eindrucksvolle Modelle
· Großartige Fotos

www.roemerthermen-zuelpich.de

Römerthermen Zülpich
Museum der Badekultur
ZÜLPICH
LVR

SYLTER EISCAFÉ –

EIN STÜCK NORDSEEFEELING IM KÖLNER SÜDEN

Träumen, entspannen und genießen lässt es sich am besten in Rodenkirchen am Maternusplatz.

Alle angebotenen Eissorten des Sylter Eiscafés werden rein natürlich hergestellt und sind glutenfrei. Die Fruchteissorten (reines Sorbet) sind zudem lactosefrei. Es werden ausschließlich marktfrische, saisonale Früchte aus kontrolliertem Anbau verwendet. Das Eis ist frei von künstlichen Aromen, Farbstoffen und Geschmacksverstärkern. Doch nicht nur das Eis macht den Flair des Cafés aus, das sich dank eines renommierten Sylter Architektenbüros im originalen Ambiente präsentiert. Helle Wände und Decken, historische Sylt-Fotos und Strandkörbe laden zum Relaxen ein. Wer das Sylter Eiscafé betritt, nimmt den Duft von frisch gebackenen Waffeln und Kaffee wahr. Eine Bistrokarte mit leckeren wechselnden Gerichten und ausgesuchten Weinen rundet das Angebot ab. Auch Tee-Liebhaber kommen auf ihre Kosten.

Wer noch ein passendes Geschenk sucht, wird beispielsweise mit Meersalz, verschiedenen Tees, Marmeladen und Produkten der Sansibar fündig. Auf jeden Fall aber lohnt sich ein Besuch, sei es nur, um das Sylt-Feeling zu genießen. Das geht bei jedem Wetter: ob bei Sonne auf dem Maternusplatz oder bei Dauerregen im Café bei Kerzenlicht und Kaminfeuer.

Anzeige

KONTAKT

Sylter Eiscafé Köln
Maternusplatz 6
50996 Köln
Telefon 0221-934 591 76
Email: koeln@sylter-eiscafe.de
Facebook:
www.facebook.com/
koelnsyltereiscafe

Öffnungszeiten:
täglich 10.00-22.00 Uhr

HAUS DER KLAGE FEIERLICH ERÖFFNET

BESTATTUNGSHAUS PÜTZ-ROTH IN BERGISCH GLADBACH

Schon vor einigen Jahren hatte Fritz Roth, der Gründer des Bestattungshauses Pütz-Roth, die Idee, in den Gärten der Bestattung ein besonderes Haus als Meditationsplatz zu bauen.

Foto: Matthias Baus

Dieses Projekt trug lange den Titel „Schreihaus“. Die Planung und das Genehmigungsverfahren hatte Fritz Roth noch selbst geleitet, Baubeginn war dann 2012. Leider konnte er die Realisierung seines letzten großen Projektes nicht mehr miterleben. Nach seinen Vorstellungen ist das Haus der Klage kürzlich fertiggestellt und von seinen Nachfolgern Hanna Thiele-Roth und David Roth feierlich eröffnet worden.

Ruhe und Zeit für wichtige Entscheidungen

Etwa 200 Besucher bewunderten die Architektur des von Dagmar Ditzer entworfenen Gebäudes, das von David Roth und Professor Tade Spranger von der Universität Bonn seiner Bestimmung übergeben wurde. Das Haus der Klage ermöglicht es, die wichtige Frage nach der letztendlichen Beerdigung und dem finalen Grab in aller Ruhe zu erwägen und erst dann zu beantworten, wenn die Angehörigen sich dazu wirklich in der Lage fühlen.

Bedürfnisse der Hinterbliebenen zählen

Die Wände des gläsern überdachten Kubus enthalten mit Spiegeln verschlossene Nischen. In jeder finden ein oder auch zwei Urnen Platz – für fünf Jahre oder auch länger, ganz nach den Bedürfnissen der Hinterbliebenen. Die endgültige Beisetzung kann dann auf jedem anderen Friedhof, in den Gärten der Bestattung oder auch – auf besondere Art und Weise – innerhalb des Hauses der Klage selbst erfolgen.

Mehr Infos unter: www.puetz-roth.de/haus-der-klage

MOMENTAUFNAHMEN ZUM STAUNEN

Bei diesen Bildern bekommt man garantiert Fernweh. Der Kölner Fotograf Joachim Badura stellt noch bis 14. Oktober im Radisson Blu Hotel Cologne auf der Schäl Sick einige seiner Werke vor.

Bei der Ausstellung mit dem Titel „A perfect Dream – Places around the World“ handelt es sich um Landschaften und Stadtansichten aus Deutschland, USA, Finnland, Österreich, China, Malaysia, Singapur und Neuseeland. Öffnungszeiten sind täglich, Besucher werden gebeten, sich an der Rezeption anzumelden.

Wo: Radisson Blu Hotel Cologne | Messe-Kreisel 3 | 50679 Köln-Deutz

Fotos: Joachim Badura

LUST, BEWUSST(ER) ZU LEBEN?

Wollen Sie den Schritt wagen und etwas in Ihrem Leben verändern? Der Bewusstseinskongress am 11. und 12. Oktober 2014 in Gut Leidenhausen könnte helfen, Startschwierigkeiten zu überwinden.

Foto: Manfred Wegener

Stephan Fugmann und andere erfahrene Referenten zeigen neue Chancen für Erfolg im Beruf, in der Partnerschaft, für Gesundheit und ein erfülltes Leben, die sich für den einzelnen Menschen und für die Gesellschaft ergeben. Unter den Referenten ist mit Heinrich Remagen (Foto) vom Lichthaus Remagen am Neumarkt auch ein bekanntes Kölner Gesicht. Mit der erfolgreichen Bewältigung einer Insolvenz stellte sich der Unternehmer neu auf und zeigt, wie man aus einer anderen Perspektive seine wahre Bestimmung und Lebenserfüllung finden kann.
www.derbewusstseinskongress.com

www.perfetto.de

Frisch und fein

Entdecken Sie Grill-Ideen aus dem Meer!
Bei uns finden Sie jeden Tag neue Fischgenüsse für ein sommerlich-leichtes Grillvergnügen. Und damit Sie Ihren Einkauf auch bei warmen Temperaturen perfekt gekühlt nach Hause bringen, verpacken wir Ihren Lieblingsfisch mit den cleveren Kühlpads.

BEI PERFETTO IN DER BREITE STRASSE*

PERFETTO
FEINE KOST BEI KARSTADT

* PERFETTO bei Karstadt in Köln. Tel. 0221 / 203-9283

DAS EINZIGE SPORT-FITNESS- UND THERAPIEZENTRUM IM KÖLNER SÜDEN:

MEDIFIT – GESUNDHEIT MIT STIL

Foto: Daniel Berbig

Medifit | An der Wachsfabrik 3 | 50999 Köln-Rodenkirchen
Tel.: 0 22 36 / 6 94 74 | eMail: info@medifit-koeln.de

„Wir möchten nicht nur durch unsere Leistungen überzeugen, auch das Ambiente muss stimmen. Das sind wir unserer qualitätsbewussten Kundschaft schuldig", so der Inhaber, Dipl.-Sportwissenschaftler Norbert Huppertz.

Mit über 20 Therapeuten wurden unweit des alten Standortes nun neue Räume bezogen: An der Wachsfabrik 3 im Gewerbegebiet Rodenkirchen.

Knapp 25 Jahre medizinische Fitness und sportmedizinische Therapie auf hohem Niveau:
Alle physiotherapeutischen Maßnahmen und inzwischen auch Osteopathie werden auf 650 Quadratmetern interdisziplinär miteinander verbunden – in frischem Ambiente, lockerer Atmosphäre und mit modernstem Equipment wie Power Plate, Laufbändern, Ergometer und großem Kraftgerätezirkel.

NEUER STANDORT FÜR CITY-BLUTSPENDE

Mutig ging sie voran: Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes wurde als Erste in der neuen City-Blutspende der Kliniken der Stadt Köln zur Ader gelassen.

Mit einem Lächeln auf den Lippen streckte die Politikerin ihren Arm aus, und Dr. Ursula Bauerfeind, Chefärztin Institut für Transfusionsmedizin Kliniken der Stadt Köln, zapfte die ersten Röhrchen im neuen Standort in der Breite Straße 2-4. Auch der Geschäftsführer der Kliniken, Roman Lovenfosse-Gehrt, begrüßte zur Feierstunde anlässlich der Eröffnung die Bürgermeisterin sowie viele Gäste aus der Gesundheitsbranche. Gleichzeitig konnte auch ein Jubiläum gefeiert werden: Seit 40 Jahren gibt es das Institut für Transfusionsmedizin (ITM) bei den Kliniken der Stadt Köln.

Foto: Kliniken der Stadt Köln/Badura

Blut und damit Leben spenden: Elfi Scho-Antwerpes in der neuen City-Blutspende mit Roman Lovenfosse-Gehrt und Dr. Ursula Bauerfeind

HOF 18 RESTAURANT

Das moderne HOF 18 Restaurant befindet sich auf der ersten Etage im Brauhaus Früh am Dom, in den ehemaligen Hofbräustuben und Wohnräumen der Familie Früh. In anspruchsvollem Ambiente servieren wir kreative und fantasievolle Speisen – und selbstverständlich unser frisch gezapftes Früh Kölsch. Genießen Sie feine und bunte cross-kulturelle Küche mit unverwechselbarem Blick auf den Dom!

HOF 18 Restaurant im Brauhaus Früh am Dom
Am Hof 12-18, 50667 Köln
Tel. 0221-26 13 215 • gastronomie@frueh.de
www.frueh-gastronomie.de

Früh AM DOM

Sauels kocht deli carte

deli carte daheim

FRISCH GEKOCHT & HEISS GELIEFERT

- 8 verschiedene Menüs
- 6 Wochen Speisepläne
- Vegetarische Gerichte
- Sonderkost
- Auch Sonn- und Feiertags
- Frei Haus ab 1 Menü
- Täglich heiß & pünktlich
- Keine Vertragsbindung

Fordern sie unverbindlich unsere Speisepläne an.

So erreichen Sie uns:

Sauels Frisch Menü GmbH & Co.KG
Teilmansfeld 6

47906 Kempen
Telefon 0221-453 618 25
Telefax 0221-290 771 20
www.sauels.de

Machen Sie mehr aus Ihrem Einkauf.
Die PAYBACK Karte. Jetzt bei REWE.
NEU
REWE
Besser leben.
PAYBACK
PAYBACK.de
AB SOFORT BEI REWE PUNKTEN!
PAYBACK

Anzeige

EIN BOXSPRINGBETT DER FIRMA **SCHWEDENBETT** SORGT FÜR **ERHOLSAMEN SCHLAF**

Pünktlich zur Einweihung des Rheinauhafens eröffnete die Firma Schwedenbett ihre neuen Geschäftsräume im Zollhafen.

Bei Schwedenbett bekommt der Kunde nach kompetenter Beratung ein Bett nach Maß. Der Aufbau des Bettes lässt die individuellen Körpereigenschaften (Körpergröße, Körperform und Gewicht) nicht unberücksichtigt. Nur wenn die Wirbelsäule während des Tiefschlafes (REM-Phase) richtig gelagert ist, können sich die Bandscheiben wieder erholen; sie sind nicht nur für die Stabilität der Wirbelsäule unerlässlich, sie sind die Stoßdämpfer für unser Gehirn.

Probeliegen können Interessenten gerne im Schauraum in 50678 Köln, Im Zollhafen 12 (Kranhaus Nord). Die Öffnungszeiten: Donnerstag bis Samstag 11 bis 18 Uhr, sonntags 13 bis 17 Uhr freie Schau, ohne Beratung. Nach Vereinbarung gerne auch außerhalb der Geschäftszeiten. Infos gibt es telefonisch unter 0221-1683 4441, per E-Mail: koeln@schwedenbett.de oder im Internet: **www.schwedenbett.de**

Bettgeflüster nach Maß – „Schwedenbett“ beherrscht die Kunst des Bettenbaus. Die individuelle Anpassung an die Körpereigenschaften sollten beim Bettenkauf berücksichtigt werden.

Anzeige

FLOYD **RELOADED**

Die Kritiker sind sich einig: „Näher als Floyd Reloaded kann man der Legende Pink Floyd kaum kommen.“ Am Mittwoch, 17. September, bieten die zehn Musiker in Köln eine einzigartige Show in der Live Music Hall. Die Zuschauer erwartet ein Best-of-Set, das keine Wünsche übrig lässt; Klassiker wie „Wish You Were Here“, „Another Brick In The Wall“ oder „Money“ sind nur einige der Hits, die zu hören sein werden. Floyd Reloaded halten sich bei ihrer Interpretation einerseits eng an die Originale, interpretieren diese aber – getreu dem Bandnamen – auf der Höhe der Zeit. Abgerundet wird das rund zweistündige Erlebnis mit eindrucksvollen Lichteffekten und Visuals. Ein Genuss, nicht nur für Pink-Floyd-Puristen.

Floyd Reloaded
Probably The Best Pink Floyd Experience Ever
Mittwoch, 17.09.2014 | Köln, Live Music Hall
Tickets unter **www.ADticket.de** oder der Hotline 0180 6050400 sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen **www.floydreloaded.com**

Die Tickets sind unter ADticket.de erhältlich; ein ausverkauftes Haus ist vorprogrammiert.

Foto: Jim Houlgrave

AWB

FÜR EIN SAUBERES KÖLN. FÜR SIE.

SAUBERKEIT UND WERTSTOFFSAMMLUNG IN KÖLN: ERLEBEN, ERLERNEN, UMSETZEN

GEMEINSAM NACHHALTIG IN EINE SAUBERE STADT INVESTIEREN

Nutzen Sie unsere kostenlosen Angebote für

- **Tageseinrichtungen für Kinder** — **Tel.: 0221 / 922 22 -86, -87**
  mit Vorschulkindern, Erzieherinnen und Erziehern
- **Schulen** — **Tel.: 0221 / 922 22 -45**
  mit Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern
- **Einzelpersonen, Vereine und Institutionen** — **Tel.: 0221 / 922 22 -85**
  mit Beratung vor Ort sowie Planung und Durchführung von Aktionen

Wir bieten auch kostenlose Führungen über einen AWB-Betriebshof und eine Müllumladestation an.
Sie möchten mehr erfahren? Wir beraten Sie gerne.

Kölle putzmunter
...und alle machen mit!

Sauberkeitsaktionen
in allen Veedeln bis zum 30. September!
Jetzt informieren und anmelden:
putzmunter@awbkoeln.de

Scannen Sie den QR-Code für unsere komfortable **AWB-App.** Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite.

AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH
Maarweg 271 • 50825 Köln
E-Mail: nissi@awbkoeln.de
Fax: 0221 / 922 22 93

www.awbkoeln.de

Anzeige

VOM **MODELL „T“** BIS ZUM **ECO-SPORT**

AUTOHAUS GEBERZAHN ERÖFFNET NEUE AUSSTELLUNGSHALLE

Kunden des Autohauses Geberzahn werden sicherlich zweimal schauen müssen, so sehr hat sich die Ausstellungshalle in der Rösrather Straße 511 durch die kürzlich durchgeführten Sanierungsmaßnahmen verändert. Ein völlig neues Schauraumkonzept unterteilt die Halle in drei Bereiche: von der Empfangszone über die Entspannungszone mit Sofa, Sessel und Getränken gelangt der Kunde in die Entdeckungszone, das neue Herzstück für Autoliebhaber.

Bei den Renovierungsarbeiten, für die es laut Geschäftsführer Alexander Boch „höchste Zeit“ war, wurde großer Wert darauf gelegt, mit ortsansässigen Unternehmen zusammenzuarbeiten.

gasthaus
Aubele
original schwäbische Küche

DAS VERANSTALTUNGSHAUS IN KÖLN-HOLWEIDE!

Wir empfehlen uns gerne für Ihre Veranstaltungen!

Ihre Taufe, Konfirmation, Hochzeit, Geburtstag, Ihr Geschäftsessen, Jubiläum oder Trauerfeier, jeder Anlass wird für Sie individuell geplant! Wir bieten für Ihren Anlass vier Räumlichkeiten von 20 bis zu 70 Personen.

Günstige Büffets ab **14,90** €/p.P.

Drei-Gänge-Menü ab **18,90** €/p.P.

AUF WUNSCH BELIEFERN WIR SIE AUCH GERNE VOR ORT!

Bergisch Gladbacher Straße 432 | 51067 Köln-Holweide | Telefon 0221-258 99 167 | E-Mail: gasthofaubele@t-online.de | www.Gasthaus-Aubele.de | Facebook: Gasthof „Aubele im Nussbaum“

Öffnungszeiten: Täglich von 11 bis 15 Uhr, preiswerter Mittagstisch und von 17 bis 23 Uhr Abendkarte mit vielen Extras

Zweiter Punkt auf der Prioritätenliste war eine deutliche Modernisierung der Ausstellungshalle. Dies ist mittels der drei Zonen perfekt umgesetzt worden. Vor allem auch weil sich das Autohaus nicht scheut, die moderne Linie mit nostalgischen Highlights zu mischen. So wurde zur Einweihung der Räumlichkeiten nicht nur der neue Ford Eco-Sport vorgestellt. Ebenfalls zu bewundern gibt es das Modell T, auch Tin Lizzy genannt. Der Oldtimer war das erste Ford-Fließbandmodell und war bis 1972 das meistverkaufte

Fotos: Autohaus Geberzahn

Automobil der Welt. Beide Modelle in einer Halle zeigen eindrucksvoll, welche Entwicklung die Automobilbranche in den vergangenen dreißig Jahren genommen hat. Für Irene Boch-Geberzahn vom Autohaus ohne Zweifel eine eindrucksvolle Entwicklung: „Ich finde den neuen Ford Eco-Sport toll. Er fährt sich klasse, ist schön kompakt“, ergreift sie Partei für das Modell der Gegenwart, lädt aber gleichzeitig alle Autoliebhaber ein, sich selbst ein Bild zu machen.

www.ford-geberzahn.de

JUNGE ENTDECKER AUF DEN SPUREN DES MONDES

Sehen, Staunen, Interaktion – dadurch wird ein Museumsbesuch für Kinder und Jugendliche zum besonderen und nachhaltigen Erlebnis.

Schon seit über 40 Jahren bietet der Museumsdienst Köln Programme speziell für unsere Pänz an. Die Resonanz ist äußerst positiv, vor allem bei Ferien- und Familienprogrammen. Die Programmformate für entdeckendes und emotionales Lernen in offenen Arbeitssituationen, den sogenannten Workshops, sind vielfältig.

Unser Tipp: Am 27.09.14 (14-16 Uhr) lädt das Museum für Ostasiatische Kunst Kinder ab fünf Jahren im Rahmen der „MuseumKinderZeit“ zur Veranstaltung „Mondlicht“ ein. Der Fokus liegt auf Malen und Basteln. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 23. September.

Foto: Museumsdienst Köln

www.museenkoeln.de

Foto: ©MEYER ORIGINALS

Unser Tipp: Am 07.09.14 ab 12 Uhr ist Theaterfest mit zwei Vorstellungen von „Der Krakeeler“ (Foto) um 15 und 17 Uhr. Das Stück spielt bereits am Vortag um 16 Uhr.

IN DER **COMEDIA** DÜRFEN **KINDER THEATER** MACHEN

Das COMEDIA Theater Köln ist mit zwei Bühnen, fünf Proberäumen und bis zu 600 Zuschauerplätzen das größte Kinder- und Jugendtheater in Köln und Nordrhein-Westfalen.

Das Angebot ist üppig: Im Jahr werden über 240 Vorstellungen für ein junges und sehr junges Publikum gespielt. Im Theater für Kinder stehen Stückentwicklungen neben Bilderbuchbearbeitungen oder Klassikern der Kinder(theater)literatur im Mittelpunkt. Das Junge Theater zeigt Inszenierungen, die sich mit der Lebensrealität des jungen Publikums beschäftigen. Zeitgenössische dramatische Literatur findet ebenso wie Auftragswerke und Bearbeitungen literarischer Klassiker oder großer Stoffe ihren Platz im Repertoire.

www.comedia-koeln.de

HEY, PÄNZ – AUF ZUM WELTKINDERTAG!

„Jedes Kind hat Rechte!“ lautet das diesjährige Motto des Weltkindertag-Festes, das am 21. September von 12 bis 18 Uhr auf dem Heumarkt und im Rheingarten stattfindet.

Der Weltkindertag hat eine lange Tradition und wird seit 1991 auch in Köln gefeiert. Mit rund 100.000 Besuchern zählt er zu den größten Familienfesten in Nordrhein-Westfalen. Veranstalter des Festes sind die Stadt Köln, der WDR 5, die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und UNICEF Deutschland, die gemeinsam ein buntes und spannendes Programm auf die Beine stellen.

www.weltkindertag-koeln.de

Foto: Patric Fouad

Kontakt über Telefon: 0221-221 224 37
oder E-Mail: ohrenauf@guerzenich-orchester.de

„OHRENAUF!“ FÜR NEUE KONZERTHIGHLIGHTS

Im Rahmen des Kinder- und Jugendprogramms „ohrenauf!“ des Gürzenich-Orchesters erklärt Orchesterhund Gürzi unseren Pänz die Welt der klassischen Musik.

Die neue ohrenauf!-Broschüre für die Saison 2014/2015 bietet wieder viele Konzerte, Workshops und Seminare für Lehrer, Schulen, Kinder und Familien an. Reinschauen lohnt sich!

www.guerzenich-orchester.de/ohrenauf

new

BOULDERN KANN SCHON JEDES KIND

Mit über 1.200 m² reiner Kletterfläche ist der Boulderplanet eine der größten Boulderhallen weltweit. Damit wird Köln-Ehrenfeld zu einem Zentrum der Trendsportart Bouldern, dem Klettern ohne Seil und Klettergurt bis zu einer Maximalhöhe von 4,50 Meter. Keine Sorge: Der Boden ist komplett mit Fallschutzmatten ausgekleidet. Die neue Anlage in der Oskar-Jäger-Straße 143 h ist besonders kinder- und familienfreundlich. Unter drei Jahren krabbeln, klettern oder spielen die Pänz kostenfrei. Es gibt einen Extra-Spielbereich für Kinder und eine Säuglingsecke. **www.boulderplanet.de**

Foto: Boulderplanet/Christopher Pattberg

Foto: Alex Weis

GRÜNE POWERDRINKS MIT SUPERFOODS

Köln ist um einen veganen Treffpunkt reicher. Der Renner im neuen „The Vegan Garden"-Café in der Venloer Straße 5, dem Nachfolger vom beliebten „Banyan", sind hausgemachte grüne und Frucht-Smoothies. Spezialisten trinken ihren Powerdrink angereichert mit Superfoods, also beispielsweise Gojibeeren oder Moringa. Es gibt auch Eiscreme ohne Zucker und andere Süßmittel, Kuchen und Desserts sowie ein täglich wechselndes Hauptgericht, das Küchenchef Adhi auf Bestellung ganz frisch kocht. Ein weiteres Highlight auf der Karte ist der sanft anregende Matcha Green Tea, der im Vegan Garden auf traditionelle Weise zubereitet wird – das ist in Köln derzeit einzigartig! **www.oshos-place.de**

POP-ART-STAR ERÖFFNETE GALERIE MENSING

Mit der Galerie Mensing hat eines von Deutschlands renommierten Kunsthäusern in der Breite Straße/Ecke Neue Langgasse seine Pforten geöffnet und präsentiert hier die faszinierende Welt der Kunst von der klassischen Moderne (Picasso, Miró, Dalí, Chagall) bis zu den führenden Vertretern der internationalen Pop-Art. Zur offiziellen Eröffnungsfeier und zugleich Premierenausstellung zeigte der amerikanische Pop-Art-Star Romero Britto (Foto mit TV Moderatorin Alexandra Polzin) höchstpersönlich seine neuesten Werke. Glück und Freude sind die Botschaft seiner farbenprächtigen Bilder und Skulpturen, die das Premierenpublikum beim Grand Opening sichtlich begeisterten. **www.galerie-mensing.de**

Foto: Copyright Galerie Mensing

Anton und Punktchen
KINDERMÖBEL UND MEHR

Vitalisstr. 379a | 50933 Köln
Telefon 0221-168 798 54
www.antonundpuenktchen.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr
Sa. 10.00-16.30 Uhr

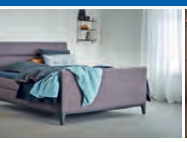
Gestalten Sie Ihr eigenes Criade.

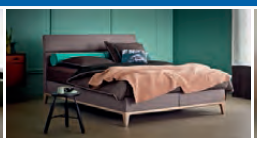
Das Auping unter den Boxspringbetten.

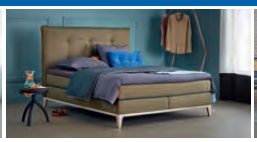
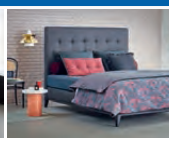
125 Jahre Innovation und
Leidenschaft für Ihren Schlafkomfort

Individueller
Schlafkomfort

Nach eigenen
Wünschen zusammenstellen





Das Criade kombiniert Formgebung mit Technik. Ihr persönlicher Geschmack und Komfort stehen im Vordergrund. Sie können das Criade so zusammenstellen, wie Sie es möchten. Nicht nur von außen, sondern auch von innen. Besuchen Sie uns im **Auping Plaza Köln, Hohenstaufenring 57.**
Tel.: 0221-932 976 54 | Montag-Freitag: 10-19 Uhr | Samstag: 10-18 Uhr

Weitere Informationen unter **www.aupingplaza-koeln.de**

*Zu jedem Bett ab 3.000 € erhalten Sie ein Kopfkissen- und Bettdecken-Set gratis dazu. Die Aktion gilt nur für die Auping Plazas und ist zeitlich befristet.

Gutschein herunterladen unter www.auping.de/cn

auping plaza

BALSAM FÜR DIE FÜSSE

MODISCHE BARFUSS-SCHUHE MIT WOHLFÜHLGARANTIE

Unsere Füße müssen ganz schön was aushalten, sei es, weil wir sie in spitze High Heels quetschen oder weil wir einen Marathon damit laufen.

Wie selbstverständlich lassen wir uns von unseren Füßen durch die Gegend tragen, ohne darüber nachzudenken, welche Beanspruchung die 26 Knochen, mehr als 100 Bänder, zahlreichen Gelenke und Sehnen tagtäglich ertragen müssen. Wer also in Zukunft etwas achtsamer mit seinen Füßen umgehen möchte, sollte mit den Barefooters den neuesten Trend aus Kanada testen.

Foto: Barefooters

Verbesserte Körperhaltung und Entlastung der Muskeln

Für viele der Vorteile und angenehmen Trageeigenschaften ist das patentierte und ausschließlich für Barefooters eingesetzte Material verantwortlich, das Kork-Silikon-Gemisch CorksiLite®. Seine außergewöhnlichen physikalischen Eigenschaften ermöglichen eine starke Kompression der Sohle beim Auftreten, man spürt den Boden und seine Struktur, als würde man barfuß gehen. Gerade dieser optimierte Bodenkontakt ist es, der uns ausbalancierter, aufrechter und gerader gehen lässt. Diese deutlich verbesserte Körperhaltung führt zu einer Entlastung der Muskeln und sorgt dafür, dass wir uns allgemein besser und wohler fühlen.

Wir führen unter anderem die Marken:
pom pom · UGG
Timberland · Naturino
AIGLE · Bisgaard · Clic
Converse · New Balance
Rondinella · Gallucci

Kinderschuhe

cosimo

Lindenthal · Dürener Straße 176 · 0221 - 430 697 48

Wir vermessen nicht nur die Füße Ihrer Kinder sondern auch die Schuhe von innen, um eine hohe Passgenauigkeit zu erreichen.

NEUERÖFFNUNG

zwischen Ebertplatz und Dom

ab 30.08.

Fitness im Veedel

- Personal Training
- Functional Training
- modernster Gerätepark
- Pixformance
- Slingfitness
- top Citylage

Weitere Informationen unter
www.justfit-clubs.de

Köln Neustadt-Nord
Dagobertstraße 21-29
50668 Köln
am neuen Courtyard by Marriott Hotel

Just Fit® city

Fotos: privat

KÖLN – EINE (NACH-)WACHSENDE STADT

KINDERBETREUUNG KENNT VIELE WEGE

Köln ist eine wachsende Stadt, besser gesagt eine nachwachsende Stadt. Der Trend steigender Kinderzahlen hat sich auch im letzten Jahr fortgesetzt. In 2013 ist die Gesamtzahl der Kinder unter sechs Jahren im Vergleich zum Vorjahr um 463 gestiegen. Köln muss also weiterhin in seine Pänz investieren, ganz im Gegensatz zu vielen anderen Städten und Gemeinden in NRW, die sich mit sinkenden Kinderzahlen konfrontiert sehen.

Unsere Stadt stellt sich den Herausforderungen und kann in Sachen Kinderbetreuung bereits beachtliche Erfolge vorweisen. „Wir sind in Nordrhein-Westfalen die Stadt, die die meisten zusätzlichen Kinderbetreuungsplätze in kurzer Zeit geschaffen hat. Heute verfügen wir allein über 12.000 Plätze für Kinder unter drei Jahren“, heißt es aus dem Amt des Oberbürgermeisters Jürgen Roters. Und damit nicht genug: Im April 2014 standen stadtweit insgesamt 27.780 Kitaplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintrittsalter zur Verfügung, vermeldet das Jugendamt Köln. Das entspreche einer Versorgungsquote von rund 90 Prozent.

Grafik Pusteblume: fotolia_herzform

Kindertagespflege in Betrieben etabliert

Beim Erzielen solcher Traumquoten leistet die hiesige Betriebskinderbetreuung der Stadt Köln seit vielen Jahren wertvolle Unterstützung. Mittlerweile stehen Einrichtungen wie die „Mini-Justiz“ im Oberlandesgericht, die „Ford Pänz“ der Ford-Werke Köln, die „Glühwürmchen“ der RheinEnergie oder die „Paramecium“ der Uni Köln den Regelkindergärten gesetzlich in nichts mehr nach. In der Bauphase sind unter Beteiligung von Jugendamt, Landesjugendamt, Bauamt (Nutzungsänderung), Brandschutz, Unfallkasse und Gesundheitsamt die geeigneten Räumlichkeiten zu finden. Diese erforderlichen Schritte schrecken allerdings willige Nachahmer immer noch weitgehend ab. Als neuer Trend und gleichwertige Alternative zur Betriebskita hat sich daher das Modell der Kindertagespflege in Betrieben etabliert. Beim Icon-Institut Köln beispielsweise werden seit drei Jahren fünf Kinder unter drei Jahren von einer fest ange-

Kinderbetreuung im Grünen: Vanda Perez Bescone (links) und Pina Gliozzo erfüllten sich mit amares ihren Traum.

stellten qualifizierten Tagespflegeperson sowie einer Ergänzungskraft betreut. So schreibt es das Gesetz für die Kindertagespflege vor“, weiß Dr. Tanja Lingohr, Geschäftsführerin beim Icon-Institut und selbst Mutter von drei Kindern. Bei ihr sei es 2011 Hilfe zur Selbsthilfe gewesen, erzählt die Managerin. „Ich stand mitten in der Familienplanung, als ich mich gemeinsam mit meiner Schwester auf die Übernahme des väterlichen Unternehmens vorbereiten wollte. Ich brauchte also in jedem Fall eine Betreuungsmöglichkeit für meine Kinder und da kam mir dieses Modell gerade recht.“ Dr. Tanja Lingohr möchte auch andere Betriebe motivieren, den Schritt zur Betriebskindertagespflege zu gehen: „Die erforderlichen Schritte sind gering, bei uns ist kein besonderer Umbau nötig gewesen“, beschreibt die Unternehmerin. „Außerdem wird man bei dem Vorhaben vom Jugendamt finanziell unterstützt.“ Der Gewinn für beide Seiten ist unverkennbar: Bestens geschulte Mitarbeiterinnen bleiben der Firma erhalten und aus gestressten werden entspannte Eltern, weil sie ihre Kinder in unmittelbarer Nähe gut betreut wissen.

Kölner Imis errichten Traumkindergärten

Ebenfalls vorbildlich ist der Weg, den zwei Imis für die Betreuung von unseren Kölner Pänz beschritten haben. Vanda Perez Bescone aus Argentinien und Pina Gliozzo aus Italien stehen bereits kurz vor der Eröffnung ihres zweiten „Traumkindergartens“, wie sie ihre Einrichtungen in nächster Nähe zur Natur gern nennen. Die beiden Freundinnen, die sich durch Zufall auf einer Studienreise der Uni Köln kennenlernten, haben eine beeindruckende Geschichte zu erzählen: „Keiner hat anfangs geglaubt, dass wir das schaffen – ohne einen Cent Geld in der Tasche“, erinnert sich Vanda. Nur durch einen Bürgschaftskredit der GLS Bank und die Gründung einer Leih- und Schenkgemeinschaft aus Freunden, Bekannten und anderen Visionären wie Pina und Vanda habe das Projekt tatsächlich Formen angenommen. Nachdem die beiden 2006 ein adäquates Grundstück mitten im Stadtwald in Lindenthal gefunden hatten, gründeten sie

„ZEIT MIT KINDERN“
SUCHT PASSENDE LEIH-GROSSELTERN

Nicht alle älteren Herrschaften, die gerne mit Kindern zusammen sind, haben eigene Enkelkinder, mit denen sie Zeit verbringen können. Deshalb gibt es seit einigen Jahren die Agentur „Zeit mit Kindern“.

Gründerin der Kölner Großeltern-Kind-Vermittlung ist Ulla Ueberreiter-Michovius, die selbst fünf Enkelkinder hat. Sie hörte 2001 von dem „Großelterndienst Berlin“, informierte sich darüber und beschloss, ein ähnliches Projekt in Köln zu initiieren. „Allerdings mit dem Schwerpunkt, Großeltern und Kinder auf einer emotionalen Ebene zusammenzuführen“, erklärt Ulla Ueberreiter-Michovius.

Nachfrage nach Leih-Großeltern steigt

Schon nach kurzer Zeit entstand für die Gründerin von „Zeit mit Kindern“ eine Zusammenarbeit mit dem Bürgerzentrum Ehrenfeld, das dem Projekt für zwei Tage in der Woche einen Büroraum zur Verfügung stellt. „Die Resonanz ist groß, Tendenz steigend“, sagt Ulla Ueberreiter-Michovius, die nach zwölf Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit bereits zwei Helferinnen für den Bürodienst braucht.

Beziehungen sind auf Beständigkeit angelegt

Rund 80 gut funktionierende Vermittlungen gehen bisher auf

Ulla Ueberreiter-Michovius mit ihren Enkelkindern

das Konto der Agentur für Leih-Opas und -Omas. „Die längste Beziehung läuft schon über 14 Jahre“, erzählt Ulla Ueberreiter-Michovius mit großer Freude. „Am Anfang gibt es eine Probezeit von drei Monaten, um zu sehen, ob die Chemie stimmt. Wenn alles gut läuft, sehen sich Kinder und Leih-Großeltern in der Regel einmal die Woche, um Zeit miteinander zu verbringen.“

Kontakt
www.zeitmitkindern.de
Bürozeiten: Do, 9-18 Uhr und Fr, 9-17 Uhr
im BüZe Ehrenfeld | Telefon 0221-5461463

mit „amares“ ihren ersten Naturkindergarten nach den Ideen der Pädagogen Rudolf Steiner und Maria Montessori. „Es war hier alles ziemlich verlottert; eine Menge Arbeit wartete auf uns“, beschreibt Vanda. „Aber schon ein Jahr später begrüßten wir hier die ersten vier Kinder unter drei Jahren.“ Nach weiteren eineinhalb Jahren wurde eine zweite Gruppe für die Kinder über drei eröffnet. Mittlerweile werden zwölf Kinder in der U3-Gruppe und 20 Kinder in der Ü3-Gruppe betreut. Auch das amares-Team ist gewachsen: „Während der Betreuungszeiten stehen immer drei bis vier Erziehungskräfte für die Kinder zur Verfügung“, sagt Vanda. „Außerdem unterstützen uns ein Techniker und einige Künstler aus der Umgebung.“

Beweglicher Tagesbetrieb bei amares

Der Tagesbetrieb bei amares startet um 7.30 Uhr. „Die Kinder kommen aus den unterschiedlichsten Veedeln: Ehrenfeld, Sülz, Hürth, Marsdorf oder Braunsfeld“, weiß Pina zu berichten. Nach dem Ankommen gibt es einen Morgenkreis, in dem alle

Kinder herzlich begrüßt werden. Je nach Wochentag geht es dann in die hauseigene Malwerkstatt, den nahe gelegenen Tierpark im Stadtwald, zum Singen oder in die Bewegungswerkstatt auf dem Gelände. „Allerdings wird hier niemand gezwungen“, betont Pina das Motto bei amares. „Wenn montags keiner Lust hat zum Malen, dann machen wir eben etwas anderes. Da sind wir ganz beweglich!“ Auf jeden Fall gibt es einmal in der Woche einen Waldtag, an dem Tom, Lieschen, Maja und die anderen Kinder mit Begeisterung die Natur entdecken, erfühlen und erklettern. „Regen stört uns nicht, wir gehen bei jedem Wetter raus“, betont Vanda, deren zweijährige Tochter Ilana ebenfalls den amares-Kindergarten besucht. Um 12 Uhr gibt es selbst gekochtes Mittagessen. Danach kehrt bei amares Ruhe ein. Die Kleinen legen sich zum Mittagsschlaf in ihre Bettchen und auch die Großen halten sich an die Mittagspause. Danach darf wieder gespielt werden, bis die Kinder zwischen 15 und 16.30 Uhr auf dem Gelände im Stadtwald von ihren Eltern abgeholt werden.

amares 2 geht im Herbst an den Start

Die Resonanz auf das amares-Konzept ist so groß, dass sich Pina und Vanda Anfang des Jahres entschlossen, zusammen mit ihrem Team einen zweiten Naturkindergarten einzurichten. Wieder mithilfe der GLS Bank kauften die beiden Erzieherinnen eine Immobilie am Fühlinger See, die mittlerweile bezugsfertig ist. Noch diesen Herbst sollen die ersten Kinder an dem verwunschenen Ort in der Nähe der Neusser Landstraße „einziehen“. Es gibt noch Restplätze, für die sich interessierte Eltern über die Homepage **www.amares-koeln.de** anmelden können.

Astrid Waligura

Fotos: privat

FRÜH ÜBT SICH, WER EIN FLEISSIGER STUDENT WERDEN WILL

KÖLNER KINDERUNI
LEHRT DIE FREUDE AM ENTDECKEN

Noch bis Ende August ist KölnerKinderUni an mehreren Kölner Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Am 20. September werden die Diplome verliehen.

Auch an der Deutschen Sporthochschule Köln (SpoHo) hatten junge Nachwuchsforscherinnen und -forscher zwischen acht und 14 Jahren wieder vier Tage lang die Gelegenheit, an Vorlesungen, Seminaren und praktischen Kursen teilzunehmen, um sich wichtige Stempel in ihrem persönlichen KinderUni-Studienbuch zu sichern. Seit 2007 öffnet die SpoHo ihre Pforten für neugierige Schüler/-innen und jedes Jahr aufs Neue ist die KinderUni komplett ausgebucht.

Ohne Vorwissen zum Diplom

Neben der SpoHo beteiligen sich weitere Forschungseinrichtungen der Kölner Wissenschaftsrunde an der KölnerKinderUni. 2014 waren das die Universität zu Köln, die Katholische Hochschule NRW, das Max-Planck-Institut für neurologische Forschung, die Fachhochschule Köln, das Max-Planck-Institut für Biologie des Alterns, die Hochschule Fresenius, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt und das Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung. In einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung wird allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen, die insgesamt mindestens zehn Veranstaltungen besucht haben, feierlich das KinderUni-Diplom verliehen. Vorwissen braucht keiner und der Eintritt ist frei! Auch im nächsten Jahr warten wieder spannende Vorlesungen und Workshops auf die neugierigen Pänz.

Astrid Waligura

Kontakt:
Infos unter www.kinderuni.uni-koeln.de
oder www.dshs-koeln.de/kinderuni

Einmal im Jahr ist KölnerKinderUni an der Deutschen Sporthochschule Köln.

Foto: DSHS/Pressestelle

„LERNEN DURCH ERLEBEN“ – AUF DEM KREWELSHOF:

VOM SPANNENDEN MAISLABYRINTH BIS ZUM DICKSTEN KÜRBIS

Auf dem Krewelshof Lohmar können Kinder nach Herzenslust toben, klettern, rutschen! Oder doch lieber Kettcar fahren und im großen Sandkasten nach Schätzen baggern? Auf jeden Fall Häschen und Esel streicheln. Dann heißt es: auf ins Maislabyrinth! Und das Beste: Die Eltern lassen es sich am reichhaltigen Frühstücksbüfett mit eigenen Hofprodukten gut gehen.

Ob Äpfel, Kirschen oder Kartoffeln, die Produkte stammen alle vom eigenen Bauernhof in der Eifel. In der hauseigenen Bäckerei werden jeden Tag frische Brote und Kuchen gebacken. Ein besonderes Highlight für Entdeckertouren ist die Schaukäserei. Den fertigen Ziegenkäse oder die leckere Ziegenmilch dürfen die Kinder im Hofladen natürlich probieren.

Im September startet die schöne „Kürbis“-Zeit. Es gibt ab dem 7. September eine riesige Kürbispyramide und am 20. September den dicksten Kürbis zu bestaunen. Kinder können beim Kürbis-Schnitz-Wettbewerb (jeden Freitag bis Sonntag) selbst losschnitzen.

www.krewelshof.de

KIND UND SEHEN

SCHLECHTE NOTEN – SCHLECHTES SEHEN?

Mit Beginn des Schuljahres beginnt für jedes fünfte Kind auch der Kampf mit zu kleiner Schrift an der Tafel. Laut Schätzungen des Berufsverbandes der Augenärzte haben 20 Prozent der Kinder Probleme beim Sehen. Bleiben diese unentdeckt, macht sich das nicht nur bei den Schulnoten bemerkbar, sondern die gesamte kindliche Entwicklung kann erheblich gehemmt werden. Kinder, die schlecht sehen, müssen sich mehr anstrengen, ermüden dadurch schneller und sind häufig unmotiviert.

Um dies zu verhindern, sollte man schon mit Kleinkindern regelmäßig zum Sehtest. Viele Eltern gehen mit ihren Kindern erst lange nach der Einschulung zum Augenarzt. Jedoch kann dann meist unkompliziert mit einer Brille oder mit Kontaktlinsen eine Sehschwäche ausgeglichen werden. Bestenfalls lassen dann auch die guten Noten nicht mehr lange auf sich warten.

Quelle:
Kuratorium Gutes Sehen, Berlin

Foto: Frank Sonnenberg / KINDundSEHEN

BAUERNHOFIDYLLE MITTEN IN KÖLN

IM CLEMENSHOF TICKEN DIE UHREN NACH DER NATUR

Frische Landluft schnuppern – das können Besucher des Kölner Zoos im neuen Clemenshof. Stadtbewohner bekommen hier unter anderem wieder einen Zugang zur Quelle ihrer Nahrungsprodukte.

Illustration: Dan Pearlman

Foto: fotolia_andrewburgess

Besonders Kinder sollen in dem Bauernhof nach bergischem Vorbild spielerisch den Kreislauf der Natur mit allen Facetten gezeigt bekommen. Der Clemenshof vermittelt ein spannendes Bild vom bergischen Landleben und liefert interessante Einblicke in die Herkunft und Erzeugung unserer tagtäglichen Lebensmittel. „Nachhaltigkeit, Tierzüchtung und Tierhaltung stehen dabei im Vordergrund, wofür auch die im Clemenshof integrierte Zooschule sorgen wird“, erklärt Zoodirektor Theo Pagel.

Bedrohte Tierarten kennenlernen

Auf mehr als 4000 Quadratmetern hat Groß und Klein im Clemenshof die Möglichkeit, ausgewählte und bedrohte Nutztierrassen hautnah zu erleben. Einer der Bewohner ist zum Beispiel der Bergische Schlotterkamm, ein hübsches schwarzes Huhn, das weiße Eier legt. Seinen Namen verdankt es dem seitlich hängenden Kamm. Schlotterkämme sind frohwüchsig, wetterfest und lieben es, Auslauf zu haben. Sie sind nicht für Boden- oder Kleingruppenhaltung geeignet und dadurch vom Aussterben bedroht. Auf dem Clemenshof gibt es außerdem noch richtige Kühe, schwarz-weiß und mit prächtigen Hörnern. Zu den Bewohnern gehören auch Diepholzer Landgänse und der Meissner Widder, eine besondere Kaninchenart.

Foto: Rolf Schlosser

Foto: Rolf Schlosser

Schnuckelig und auch noch streichelbar. Die Moorschnucke gehört zu den Tieren, die im Clemenshof auf Streicheleinheiten wartet.

Streicheln erst später erlaubt

Auf dem Clemenshof können nicht alle Bauernhoftiere angefasst werden. Schafe sind aber für den direkten Kontakt gut geeignet, weil sie sanft und ungefährlich sind. Im Streichelbereich, der kontrolliert und zeitweise auch frei betretbar ist, ist die Moorschnucke zu bewundern. Dieses hornlose Schaf ist relativ klein und genügsam. Es wird in Norddeutschland zur Landschaftspflege eingesetzt, da es auch gerne harte Gräser und jungen Baumwuchs frisst. „Zunächst lässt man den Tieren aber genug Zeit, sich an die Anlage und Pfleger zu gewöhnen und erst dann wird der Streichelbereich zeitweise und nur unter Beaufsichtigung begehbar sein“, so Theo Pagel.

Der Schein trügt

Als die Idee für den Clemenshof geboren wurde, hat es etwa ein Jahr gedauert, bis die neue Attraktion im Kölner Zoo eröffnet werden konnte. Auch wenn der Erlebnishof auf den ersten Blick verträumt und ländlich wirkt, so ist er doch nach neuesten Energiestandards gebaut worden. Auch die Tiere genießen einen besonderen Komfort. An der Außenseite des Stalls ist eine Reinigungsbürste befestigt, an der sie sich selbst putzen können – ähnlich wie ein Auto bei Mac Wash. Auf dem Clemenshof gibt es seit Neuestem auch einen prominenten Bewohner. Hennes VIII., das Maskottchen der FC-Kicker, hat jetzt seinen eigenen Stall auf dem Bauernhof. Eine FC-Fahne auf dem Dach zeigt an, ob Hennes zu Hause ist oder am Spielfeldrand mit den Kölner Erstligisten mitfiebert.

Astrid Waligura

Foto: fotolia_DenisNata

www.koelnerzoo.de

Foto: Alex Mirsch

"ALLES KANN KÖLSCH MUSS"

Seit knapp drei Jahren setzen KASALLA in der Musikszene Kölns Maßstäbe: Als erste kölsche Band waren sie zu Gast in Deutschlands erfolgreichster Late-Night-Musikshow „Inas Nacht", die Konzerte des Quintetts sind in Rekordzeit ausverkauft, ihr Sessions-Hit „Pirate" stieg in die deutschen Single-Charts auf Platz 48 ein und 2014 erhielten sie den Deutschen Musikautorenpreis in der Kategorie Mundart. CityNEWS traf sich zum Gespräch mit den jungen, sympathischen kölschen Jungs...

CityNEWS: Wie seid ihr zur Musik gekommen? Vier von uns fünf haben eigentlich immer schon Musik gemacht – ob in verschiedenen Bands gespielt oder bei Musikproduktionen mitgewirkt – und damit auch ihren Lebensunterhalt verdient.

Und wie ist dann die Band entstanden?
Das war zuerst so eine einfache Thekenidee, so nach dem Motto „Lass uns doch irgendwann mal was gemeinsam machen". Und da war auch schnell die Idee geboren, etwas Kölsches zusammen zu machen. Das schwelte dann einfach so ein wenig vor sich hin, 2010 haben wir das Ganze dann auch tatsächlich angepackt und angefangen, Songs zu schreiben.

Warum kölsche Musik? Wie kamt ihr zu dem Motto „Alles kann – Kölsch muss"?
Das war für uns selber auch eine Herausforderung. Wir haben festgestellt, dass man das „richtige" Kölsch eigentlich gar nicht mehr spricht. Und dann gab es bei uns die Überlegung: Was kann man dagegen tun, sodass die Mundart lebendig bleibt? Deswegen war Kölsch für uns immer ganz klar der rote Faden. Wir wollen uns musikalisch keine Grenzen setzen, aber es wird keinen Song von uns auf Hochdeutsch geben.

Ihr schreibt und komponiert ja fast alle Songs selbst. Wo nehmt ihr die Ideen für eure Songs her?
Das ist ganz unterschiedlich. Die Ideen liegen eigentlich auf der Straße. Man kann sich irgendwo auf die Bank setzen und wenn man aufmerksam ist, passieren dort die spannendsten und lustigsten Geschichten, die scheinbar nur auf einen warten.

Habt ihr (musikalische) Vorbilder?
Da sind wir total unterschiedlich. ... Aber das ist auch gut so, denn so kann jeder seine Art und Weise mit in die Band einbringen. Was für die Band aber auf jeden Fall ein wichtiger Inspirator ist, sind die Bläck Fööss der 80er-Jahre. Die haben die verschiedensten Musikstile ausprobiert und zusammengeführt und haben sich auch keine Grenzen

gesetzt. Die haben zum Beispiel Hip-Hop gemacht, bevor es die „Fantastischen Vier" gab. Sich die Vielfalt bewahren – da haben wir uns mit Sicherheit von den Bläck Fööss inspirieren lassen.

Was macht ihr, wenn ihr gerade keine Musik macht? Euer Kalender ist ja bereits jetzt schon wieder ziemlich voll ...
Da machen wir dann auch noch Musik ... (lachen). Neben der Musik auf der Bühne passiert noch ganz viel Musik hinter der Bühne. Es ist ja nicht so, dass man auftritt, und es ist auf einmal alles da. Die spielfreien Zeiten sind oft arbeitsintensiver, als man denkt. Da sind wir im Proberaum, im Tonstudio, da wird getextet, es müssen Sachen geplant werden und es wird mit Ideen rumgeschmissen. Wir treffen uns beispielsweise einmal die Woche, nur um zu planen, zum Sprechen und um zu organisieren. Dabei geht es nicht rein nur um die Musik. Oft wird ausdiskutiert, auf was wir gerade Lust haben und was drum herum passiert. Irgendeine Schnapsidee bleibt dabei immer hängen.

Wenn man auf einmal mit einem Song („Pirate") in den deutschen Charts steht – was denkt man da?
In diesem Jahr haben wir eigentlich überhaupt nicht gedacht. Das ging einfach alles viel zu schnell. Das war unwirklich, was da passierte. Wir sollten ein Album innerhalb von drei Monaten fertig machen, standen auf einmal vor Hunderten Menschen auf dem Heumarkt, und dann ging unsere Single auch noch in die Charts. Das waren so viele Eindrücke, die konnten wir erst in den nächsten Monaten verarbeiten – vieles braucht sicher Jahre, bis es ganz verstanden ist. Natürlich hat es uns extrem gefreut, aber in den Strudeln dieser Achterbahnfahrt konnten wir das einfach nicht begreifen.

Was hat sich seit „Pirate" alles verändert – sowohl positiv als auch negativ? Macht es überhaupt noch Spaß, den Song zu spielen?
Verändert hat sich vor allem, dass man sich noch mehr mit Musik beschäftigen kann als vorher. Unser Frontsänger Basti hat beispielsweise seinen Job daraufhin an den Nagel gehängt, weil es sonst zeitlich einfach nicht mehr gegangen wäre. Ansonsten sind wir dem Traum eines jeden Musikers nähergekommen: von den eigenen Songs leben zu können. Und da sind wir mittlerweile ganz nah dran.

Was wäre passiert, wenn ihr diesem Traum nicht so nahe gekommen wärt, wie ihr jetzt seid?
Dann würden wir mit Sicherheit auch Musik machen. Aber wir würden beispielsweise so etwas wie ein Open-Air-Konzert am Tanzbrunnen nicht erleben. Dass Tausende Leute kommen, um einen spielen zu sehen.

Am 24.08. spielt ihr im Kölner Tanzbrunnen vor circa 12.000 Besuchern. Was bedeutet euch das?
Das ist der größte Moment, den wir bisher erleben dürfen. Und hätte uns das jemand vor drei Jahren gesagt, hätte ich das natürlich für vollkommen unrealistisch gehalten. Das ist für uns wahrscheinlich wieder so ein Moment, in dem man erst im Nachhinein realisiert, was da gerade passiert. Das sind auch alles so abstrakte Zahlen. Über 10.000 Besucher, das kann man sich einfach gerade noch nicht vorstellen. Das wird auf jeden Fall das Größte, was wir bisher je erleben durften, und wird für uns fünf ein ganz besonderer Moment werden.

Was erwartet die Besucher?
Es wird einige ganz neue Sachen geben, die wir an dem Tag welturaufführen werden. Dann wird es ganz viele Sachen von unserem neuen Album geben. Und wir werden

Foto: Alex Weis

Vorfreude auf die kommende Zeit: Sebi Wagner, Ena Schwiers und KASALLA-Frontmann Basti Campmann (v.l.n.r.).

tolle Gastmusiker haben: Gregor Meyle (bekannt aus der VOX-Sendung „Sing meinen Song“), Tommy Engel, der britische Sänger und Songwriter Newton Faulkner, Gerd Köster und Frank Hocker werden mit dabei sein. Die werden alle jeweils einen eigenen Song mitbringen, aber auch mit uns gemeinsam auf der Bühne spielen. Es wird ein Nachmittag voll mit Musik und Emotionen!

Ihr wollt zu dem Open-Air-Konzert eine Live-DVD rausbringen und habt euch dafür einige besondere Aktionen („Möglichmacher“) für die Fans ausgedacht. Könnt ihr uns davon genauer erzählen?
Im Prinzip ist das Ganze eine Crowdfunding-Kampagne und nennt sich „Pledgemusic“. Hier können Fans exklusive Momente mit KASALLA „erkaufen“. Auf dem Programm stehen zum Beispiel ein „Skype-Konzert“, VIP-Shuttle zum Open-Air-Konzert, handgeschriebene Schlagzeugnoten oder eine Einladung zur exklusiven DVD-Filmpremiere inklusive Getränken. Und mit diesem Geld finanzieren wir die Produktion des Live-Mitschnitts, den dann natürlich alle Interessierten später erwerben können. Die Fans sind sozusagen die „Möglichmacher“, dieses besondere Konzert für sich und uns festzuhalten, und da möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen Unterstützern bedanken!

Im Dezember spielt ihr eure Jahresabschlusskonzerte in „eurem“ Wohnzimmer Gloria-Theater (20., 21. und 22. Dezember) und am 16. Mai 2015 im Kölner Palladium. Auf was dürfen sich die Fans noch freuen? Ist etwas Besonderes für die Session geplant?
Vor allem natürlich das dritte Album! Da sind wir jetzt gerade dran und sind ab September fleißig im Studio. Wir hoffen, dass wir dieses Ende des Jahres – spätestens Anfang 2015 – auf den Markt bringen können. Die Leute dürfen sich wieder auf ein sehr buntes Album freuen mit langsamen, elektronischen und rockigen Nummern. Im Prinzip wird da unser roter Faden „Alles kann – Kölsch muss“ konsequent durchgezogen.

Dann werden wir auch wieder auf Tour gehen. Dieses Jahr durften wir ja bereits in Hamburg, Berlin und München spielen. Das werden wir im kommenden Jahr auch wieder machen und die Tour ein wenig ausweiten. Wir visieren da jetzt fünf bis sechs Städte an. Dann planen wir ein Open-Air-Konzert in Dünnwald. Und der Abschluss unserer Rumreiserei wird dann das Abschlusskonzert im Palladium werden.

Was gefällt euch an Köln und was nicht?
Die Architektur ist leider ganz klar als negativ zu bewerten. Die Kranhäuser in Köln sind schrecklich! Diese gehörten abgerissen, und zwar sofort! Und was die am Deutzer Bahnhof machen, diese Betonwüste – einfach nur furchtbar. Wer hat sich das ausgedacht? Und wer bezahlt das eigentlich? Und der Verkehr ist furchtbar! Aber vielleicht haben die das alles auch nur so gebaut, damit Leute von außerhalb, die nicht die Schleichwege kennen, mehr von der Stadt sehen.

Man merkt einfach, dass in dieser Stadt ziemlich viel kaputtgegangen ist. Wenn man das vergleicht mit Städten in einer gleichen Größenordnung, wie München, Berlin oder Hamburg, dort gibt es einfach wesentlich schönere Gebäude. Das ist zwar schade, dafür hat es in der Domstadt um einiges mehr an Herz. Köln ist zwar nicht sonderlich schön anzusehen, davon aber von der Seele her umso schöner! Nichtkölner werden von dieser Stadt sofort assimiliert. Das kann man einfach nur sehr schwer beschreiben. Die Musik der Stadt zum Beispiel ist einmalig. Da turnen 50 Bands und Musiker rum, die Lieder über Köln machen. In ihrer Mundart. Das ist einfach einmalig und beeindruckend.

www.kasallamusik.de

„ICH KOMME MIT KINDERN SUPER KLAR!“

Sagte RTL-Spendenpatin Ulrike von der Groeben im Interview mit CityNEWS.

Die Moderatorin und zweifache Mutter engagiert sich neben ihren häuslichen und beruflichen Pflichten bereits seit vielen Jahren ehrenamtlich für Kinder und andere bedürftige Menschen. „Ich habe schon als Studentin einmal die Woche Kinder in einem Obdachlosenasyl betreut“, sagt Ulrike von der Groeben. „Ich hatte das große Glück, in einem wohlbehüteten Elternhaus aufzuwachsen. Solche Zustände konnte ich mir gar nicht vorstellen.“

Helfen vor Ort als RTL-Spendenpatin

Ehrenamtliches Engagement gehört auch heute noch zum Leben der viel beschäftigten Moderatorin, die sich dieses Jahr als Patin von„RTL – Wir helfen Kindern“ auf den beschwerlichen Weg in die Berge Guatemalas gemacht hat, um die vierjährige Roxana zu besuchen. „Statt in die Betreuungseinrichtung zu gehen, verbringt das Mädchen mehrere Monate im Jahr mit ihren Eltern auf den Kaffeeplantagen der Region. Der Arbeitsdruck ist groß. Die Kaffee-Kinder brauchen dringend Betreuung, Bildung und Schutz“, erklärt Ulrike von der Groeben.

Der alten und neuen Heimat verbunden

Ihrer alten Heimat noch immer eng verbunden, engagiert sich die Fernsehfrau auch für den Volksverein Mönchengladbach zur Unterstützung von Langzeitarbeitslosen. In Köln ist es die Kinderkardiologie der Uniklinik, die Ulrike von der Groeben besonders am Herzen liegt. „Mein Sohn war bei der Geburt herzkrank. So ist der Kontakt zustande gekommen und hat bis heute Bestand. Dort fehlt es wirklich an allem.“

„Die Kaffee-Kinder hier in Olopa brauchen dringend Betreuung, Bildung und Schutz. Nur so erhalten sie eine Perspektive und die Chance, dem harten Leben hier zu entkommen“, erklärte Ulrike von der Groeben nach ihrer Reise nach Guatemala.

Fotos: RTL

GUT VERSORGT VON KOPF BIS FUSS

IHR SPEZIALIST FÜR KINDERVERSORGUNG:

Rund um die Orthopädie-Technik wie zum Beispiel individuell angepaßte Rumpforthesen bei Skoliose oder Sensomotorische Einlagen bei Fußfehlstellungen. Lassen Sie sich von uns beraten!

Ihr Kölner Sanitätshaus

Sanitätshaus Orthopädie-Technik APPELRATH Kemper

Hahnenstraße 19 · 50667 Köln · Tel.: (02 21) 92 15 40-0

Foto: Mitja Arzensek

DIE GOLDENEN JUNGS

HELFEN IST GOLD!

Die Schule hat gerade wieder begonnen. Auch in Köln erlebten Tausende i-Dötzchen aufgeregt ihren ersten Schultag. 1111 Kinder strahlten ganz besonders, denn durch die Aktion „Ranzen für Pänz“ der Goldenen Jungs trugen auch sie einen wunderschönen neuen Ranzen auf dem Rücken.

„Bildung ist in Deutschland immer noch stark von der sozialen Herkunft abhängig. In Köln ist ein Viertel der Schulkinder sozial benachteiligt. Einen Ranzen, Mäppchen mit Stiften und andere Schulutensilien zu haben ist für viele Kinder nicht selbstverständlich“, weiß Frank Schönau von den Goldenen Jungs. Deshalb startete der etwas andere Kölner Karnevalsverein auch in 2014 wieder gemeinsam mit Scout die große Verschenkaktion „Ranzen für Pänz“, die alle zwei Jahre stattfindet. „Hier können Kölner Bürger mit einer Spende über 20 Euro die Patenschaft für einen Ranzen übernehmen. Für jede eingehende Spende wird kostenlos ein Schulranzen an sozial benachteiligte Kinder verteilt“, erklärt Frank Schönau. Die Spendensumme kommt in voller Höhe dem Lindgren-Haus zugute, dem bisher größten Projekt der Goldenen Jungs. Die Einrichtung bietet derzeit sechs Plätze für die Inobhutnahme und sechs Plätze für die Perspektivklärung von Säuglingen und Kindern in einer akuten Gefährdung innerhalb ihrer Familie.

Gut funktionierendes Netzwerk

Schon seit ihrer Gründung zum Jahrtausendwechsel haben sich die Goldenen Jungs unter dem Motto „Helfen ist Gold!“ die Unterstützung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen auf die Fahnen geschrieben. „In den ersten fünf Jahren haben wir Initiativen mit Spenden unterstützt“, sagt Marco Pütz, ebenfalls ein Gründungsmitglied der Goldenen Jungs. Im ersten Jahr seines Bestehens beteiligte sich der Verein aktiv an der Aktion „Wir helfen“ und spendete 5.000 Euro für Kinder in Afghanistan sowie für Erdbebenopfer in der Türkei. Mittlerweile realisieren die Goldenen Jungs eigene Projekte und Veranstaltungen. Dabei ist es Ehrensache, persönlich aktiv zu werden. Jedes Mitglied steuert nach seinen Möglichkeiten Sachmittel oder ehrenamtliche Hilfe bei und mobilisiert in seinem Umfeld zusätzliche Unterstützung. Durch das langjährige Engagement ist bis heute ein intensiv gepflegtes Netzwerk entstanden.

Neuer Schwung für den traditionellen Karneval

Neben „Ranzen für Pänz“ organisieren die Goldenen Jungs auch Benefizturniere wie das erfolgreiche Golfturnier „Birdies für Pänz“ oder den „Joldcup“ für Fußballbegeisterte. Seit seiner Gründung bekennt sich der gemeinnützige Karnevalsverein nicht nur zu Kölner Kindern und Jugendlichen, sondern auch zum Kölner Karneval. 2001 begründeten die Goldenen Jungs mit der Joldfever-Party am Karnevalssamstag und der ersten Rosenmontagszugteilnahme als Fußgruppe der Kölner Narren-Zunft eine neue Tradition. Heute sind sie mit der Kamellebud an Wieverfastelovend, Joldfever am Samstag und dem eigenen Mottowagen im Zoch nicht mehr aus dem jecken Treiben wegzudenken. Und auch hier haben die rund 50 Goldenen Jungs, darunter auch Prominente wie Schauspieler Tom Gerhardt, stets das Wohl des Nachwuchses

Foto: Alex Weis

KONTAKT

Marco Pütz und Frank Schönau, zwei der Gründungsmitglieder der Goldenen Jungs

Telefon +49 (0)221 999 675 20
Fax +49 (0)221 8888 61 09
E-Mail office@goldenejungs.de
www.goldenejungs.de

Spendenkonto
Sparkasse KölnBonn
IBAN 02 370 501 98 00 37 222 965
BIC COLSDE 33
Empfänger: Goldene Jungs e. V.
Verwendungszweck: Helfen ist Gold

Foto: C. Bodamer

im Blick. So ermöglichten sie beispielsweise in 2011 20 Pänz aus dem sozialen Brennpunkt Höhenberg/Vingst die Teilnahme am Rosenmontagszug. Außerdem erwerben sie jedes Jahr ein Kartenkontingent für die Kindersitzung im Karnevalsmuseum, das an die Kölner Pänz verteilt wird.

Neue Projekte in Planung

An Ideen mangelt es den Goldenen Jungs auch für die Zukunft nicht. „Die Planungen für neue Projekte laufen“, verrät Frank Schönau. „Eines steht schon fest: Wir möchten uns in Zukunft auch im Bereich der Bildung engagieren. Es geht unter anderem um Nachhilfeunterricht für Kinder und Jugendliche.“ Wie kann man die Goldenen Jungs unterstützen? „In erster Linie durch Geld- und Sachspenden“, sagt Marco Pütz. „Darüber hinaus ist uns auch geholfen, wenn wir ehrenamtliche Unterstützung für unsere aktuellen Projekte bekommen. Da brauchen wir jede helfende Hand.“

Astrid Waligura

Foto: Ocskay Bence – Fotolia.com

Häusliche Krankenpflege 20 Jahre Hand in Hand

Hand in Hand
Häusliche Krankenpflege

Seit 20 Jahren in Köln-Mülheim

Herler Straße 103
51067 Köln
Tel.: 0221 - 6910020
FaxNr.: 0221 - 6910030
e-mail: kontakt@pflegeteam-hand-in-hand.de

Qualität des ambulanten Pflegedienstes
Ergebnis
1,0
MDK-Prüfung
30.05.2014 "Hand in Hand"

NEU!
Vor-Ort-Beratung & Pflanzservice

Dinger's Weihnachtsbazar auf über 1500 m² ab 20. September!

Fotos: badurna.de

Köln-Vogelsang
Goldammerweg 361 | 50829 Köln
Telefon 0221 . 95 84 73-0 | gartencenter@dingers.de

Täglich 9 – 19.30 Uhr | Samstags 9 – 18 Uhr
Sonntags- und Feiertagsöffnungen unter dingers.de

Alle unsere Veranstaltungen unter dingers.de

Dinger's. Hier wächst die Freude.®

DINGER'S gartencenter köln

PERSÖNLICHES **ZÄHLT, GESCHÄFTLICHES** ERGIBT SICH

Die XING-Regionalgruppe ist bis August 2014 auf mehr als 62.000 Mitglieder gewachsen. Insgesamt gibt es in Köln mittlerweile circa 200.000 Mitglieder des Business-Netzwerks. XING ist das soziale Netzwerk für berufliche Kontakte.

Martin Müller

Mehr als 14 Millionen Mitglieder nutzen die Internet-Plattform weltweit für Geschäft, Job und Karriere, davon über sieben Millionen im deutschsprachigen Raum. Auf XING vernetzen sich Berufstätige aller Branchen, suchen und finden Jobs, Mitarbeiter, Aufträge, Kooperationspartner, fachlichen Rat oder Geschäftsideen. Mitglieder tauschen sich online in über 66.000 Fachgruppen aus und treffen sich persönlich bei XING-Events.

In Köln wurden im ersten Halbjahr dieses Jahres 14 Events veranstaltet mit insgesamt über 1.300 Teilnehmern. Dabei handelte es sich um selbst organisierte Networking-Events und auch Kooperationsveranstaltungen, wo die Vorteile der Kooperationspartner an die Kölner XING-Mitglieder weitergegeben wurden. Dazu gehören Sonderpreise für Veranstaltungen des Partners LANXESS arena, kostenfreier Service bei offenen Rechnungen über den Partner STRAETUS inkasso oder auch Freimonate im Service der PR-Agentur Spreeforum International GmbH.

Nachdem am 1. Juli im Heising & Adelmann die wie immer gut besuchte After-Business-Party gefeiert wurde, steht am 26. August das Barbecue auf dem sonst unzugänglichen Dach des Barceló Cologne City Center an. „Persönliches zählt, Geschäftliches ergibt sich“ ist immer das Motto der Veranstaltungen. Hier kann man neue Menschen kennenlernen und bestehende Beziehungen ausbauen. Neben Dinner-Events gibt es auch Vortragsveranstaltungen, Firmenbesichtigungen oder auch Partys sowie Sportveranstaltungen. Bei Fragen zu XING in Köln freut sich der lokale Botschafter, „XING-Ambassador“ Martin Müller, über Ihre Nachricht per E-Mail: info@xing-koeln.de. Weitere Infos zur Regionalgruppe finden Sie hier: **www.xing-koeln.de** und direkt in XING **www.xing.com/net/koeln**

Katharina Loof

Nach einem guten Barbeque macht man die besten Geschäfte.

TERMINE

26. August	Barbecue auf dem Dach des Barceló Cologne City Center
10. September	dmexco-Party in der Wolkenburg
18. September	Networking-Event im Auping Plaza Köln
19. September	Kooperation mit dem 7. Kölner Wissensforum im Maritim Hotel

Immer die gute Sache im Blick: Harald Augustin, Beiratsvorsitzender der Kölner Tafel

Foto: Köln

ZWISCHEN KASALLA UND BJÖRN HEUSER

KÖLNER TAFEL **WIRBT UM UNTERSTÜTZUNG**

Das Motto der Kölner Tafel heißt „Lebensmittel verteilen statt vernichten". Diese Botschaft wurde auch auf den diesjährigen Rodenkirchener Sommertagen erfolgreich vermittelt.

Zwischen Stimmwerkstatt, Tanzvorführungen, Auftritten von Kölner Künstlern, wie Kasalla und Björn Heuser, freuten sich auch die Verantwortlichen für das Zelt der Kölner Tafel über regen Zulauf. „Der Samstag war leider ziemlich verregnet, aber am Sonntag riss schon am Vormittag der Himmel auf und die Besucherzahl war sehr erfreulich", freuten sich Karin Fürhaupter, 1. Vorsitzende der Kölner Tafel, und Beiratsvorsitzender Harald Augustin, die von weiteren Tafelkollegen und -kolleginnen am Präsentationsstand unterstützt wurden. Leider gibt es in Köln immer mehr hilfsbedürftige Menschen, die auf die Unterstützung der Tafel angewiesen sind. „Um diese Menschen mit dem Nötigsten zu versorgen, sind wir auch weiterhin auf Geld- und Sachspenden, aber besonders auch auf freiwillige Ehrenämtler angewiesen", erklärte Harald Augustin den Rodenkirchener Sommergästen.

Was ist zu tun?

„Auf den Kühltransporter-Touren sammeln unsere Helferinnen und Helfer werktäglich die Lebensmittel bei Spendern ein und liefern sie an den Ausgabestellen aus. Sie starten morgens gegen acht Uhr von der Tafelzentrale im Gewerbegebiet Rodenkirchen und fahren eine Reihe von Supermärkten, Bäckereien und anderen Spendern an, laden die dort bereitgestellten Waren in den Kühltransporter und bringen diese zu mehreren Lebensmittelausgabestellen, unter anderem Kinder- und Jugendeinrichtungen. Die meisten Touren sind spätestens gegen 16 Uhr abgeschlossen. Ob jemand ein- oder mehrmals wöchentlich oder auch nur gelegentlich eingesetzt werden möchte, kann jeder selbst entscheiden", erklärte Harald Augustin.

Information:

Am **1. September 2014** findet im Golfclub Bad Neuenahr bereits das **15. Kölner Herren Benefiz-Golfturnier** zugunsten der Kölner Tafel Stiftung statt. Sponsoren, die diesen guten Zweck unterstützen möchten, können sich unter Telefon 0221-96 90 90 50 informieren!

Astrid Waligura

KONTAKT

Kölner Tafel e. V.
Kirschbaumweg 18 a I 50996 Köln-Rodenkrichen
Telefon 0221-351 000 | E-Mail: info@koelner-tafel.de
www.koelner-tafel.de

Spendenkonto
Sparkasse KölnBonn
Kontonummer 990 2727 | BLZ 370 501 98
IBAN DE34370501980009902727
BIC (SWIFT-Code) COLSDE33

Kölner Tafel e.V.

Foto: www.pd-f.de / Gregor Bresser

FREIWILLIGE HELMQUOTE BEI RADLERN STEIGT

Am 17. Juni dieses Jahres atmete Deutschlands Fahrradwelt auf: Der Bundesgerichtshof hatte entschieden, dass der Verzicht auf den Fahrradhelm nicht automatisch zu einem Mitverschulden führt, wenn ein Radfahrer Opfer eines Verkehrsunfalls wird.

Und dennoch kann im Falle eines Falles ein Fahrradhelm das nötige bisschen Sicherheit bieten, das schwerwiegende Kopfverletzungen verhindert. Hier liegt sicher die Ursache dafür, dass immer mehr Radfahrer freiwillig einen Helm tragen. „Die Helmquote steigt beständig und nähert sich bei Erwachsenen der 20-Prozent-Marke an; Grundschulkinder sind sogar schon zu drei Vierteln mit Helm unterwegs", weiß Gunnar Fehlau vom pressedienst-fahrrad.

Helm als modisches Accessoire oder Airbag

Einen Helm zu tragen sei sogar stylisch, so Fahrradexperte Fehlau: „Es gibt mittlerweile für jeden Lifestyle den passenden Helm." Wer aber partout auf den fest sitzenden Kopfschutz verzichten will, kann sich trotzdem optimal schützen, zum Beispiel mit einem Radler-Airbag, der als Sicherheitsschal getragen wird und sich bei Stürzen sekundenschnell aufbläst und um den Kopf legt (siehe Foto).

Sonnenbrille und Helm in einem

Die Fahrradbranche schläft nicht und forscht eifrig zum Thema Schutz bei Stürzen. Neben dem Airbag ganz hoch im Kurs stehen auch Helme mit integrierter Sonnenbrille. „Die eignen sich nicht nur für Brillenträger, sondern auch für Nichtbrillenträger", sagt Gunnar Fehlau. „Wer beispielsweise seine Fahrbrille auf einer Passhöhe hat liegen lassen, muss künftig nicht mehr zurückradeln."

Astrid Waligura

Anzeige

DINGER'S GARTENCENTER KÖLN

Nach einem druchwachsenem Sommer steht bereits ein ungeduldiger Herbst mit all seinen Facetten in den Startlöchern. Passend zum Jahreszeitenwechsel zeigt sich auch Dinger's wieder in vielen Facetten:

Am 20. September öffnet der Dinger's Weihnachtsbazar mit seinen modernen, trendigen und zugleich traditionellen, klassischen Welten zum 24. Mal seine Pforten.

In Dinger's Weihnachtsbazar gibt es die größte Kerzenauswahl in der Region. In Handarbeit werden Schleifen nach Wahl gefertigt und weihnachtliche Gestecke und Kränze aus haltbaren, künstlichen Materialien kreiert.

In der Baumschule findet sich das Herbstsortiment an Blumen und Pflanzen – alles in bester Qualität und genau richtig, um im Herbst eingesetzt zu werden. Generell ist eine Einpflanzung im Herbst zu empfehlen, damit die Pflanzen im nächsten Frühjahr richtig durchstarten können.

Ab Mitte Oktober präsentieren sich dem Kunden geschmackvoll gefertigte Gestecke und Kränze für die Gedenktage im November. Auf Wunsch werden auch individuelle Ideen vom Floristenteam umgesetzt.

Selbiges gilt für die Weihnachtskränze und Gestecke, die ab Mitte November ausgestellt sind. Zeitgleich startet der Weihnachtsbaumverkauf. Jedes Jahr im August werden die schönsten Tannen beim Dinger's-Hauptlieferanten im Sauerland gesichtet und markiert. Von der einfachen Tanne bis hin zur Premiumtanne und auf Wunsch auch bis zu einer Größe von fünf Metern steht bei Dinger's alles zur Auswahl oder wird eigens besorgt.

Ganz neu bei Dinger's sind die Vor-Ort-Beratung und der Einpflanzservice. Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Baumschule gerne zur Verfügung.

Fotos: badurina.de

Sonderöffnungszeiten
3. Oktober und 1. November, 11-16 Uhr

Sonntags
5. Oktober bis 28. Dezember 2014, jeweils 11-16 Uhr

Nur eingeschränkte Sortimente gem. § 5 LÖG NRW; keine Gartengeräte

www.dingers.de

Wir bauen für Sie um. Designer-Möbel zu Sonderpreisen.

Wegen bevorstehendem Umbau
Sofas, Sessel, Teppiche, Tische, Lampen, Wohnwandkombinationen und Wohnaccessoires stark reduziert.

Bis zu 30%* Rabatt auf Sofas

Bis zu 50%* Rabatt auf Wohnwandkombinationen

* Die Preise sind Abholpreise. Nicht gültig in Kombination mit anderen Natuzzi Angeboten oder Rabatten.
Das Angebot gilt lediglich für bevorratete Waren und nicht für solche, die neu bestellt werden müssen. Solange der Vorrat reicht.

NATUZZI FLAGSHIP-STORE KÖLN

NATUZZI-FLAGSHIP-STORE
HOHENZOLLERNRING 79-83, KÖLN
TELEFON: 0221 / 17051860
ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-FR 10-19 U, SA 10-18 U

NATUZZI ITALIA

GENUSS KANN AUCH **NACHHALTIG** SEIN

Die Deutsche Röstergilde hat getagt und zum wiederholten Mal eine Goldmedaille für eingereichte Premiumbohnen an die Kölner Kaffeemanufaktur *heilandt* vergeben.

Zum zweiten Mal schon ist ein Produkt des jungen „Orang Utan Coffee Projects“ mit der Goldmedaille des Vereins ausgezeichnet worden. Bei der Blindverkostung von über 60 Espressoröstungen kürte die anspruchsvolle Jury den Orang Utan Espresso mit dem höchsten Rang der Deutschen Röstergilde. Mit dem erneuten Sieg der eingereichten Bohnen bescheinigen die Verkoster den Kölnern konstante Premium-Qualität der eigenen Langzeitröstung. Kosten kann man den preisgekrönten Espresso im Ladenlokal in der Bismarckstraße 41.

Foto: heilandt

„Wir sind eine der wenigen Röstereien in Deutschland, die den Orang Utan Coffee rösten und anbieten dürfen“, freut sich Moritz Eylandt, einer der Geschäftsführer der Kölner Kaffee-manufaktur heilandt.

Foto: fotolia_Eric Isellée

Ökologisch durchdachtes Konzept

Hinter dem „Orang Utan Coffee“ steckt nicht nur ein außergewöhnliches Aroma, sondern auch ein ökologisch durchdachtes Konzept. Vom Verkauf des kulinarischen Spitzenproduktes profitieren sowohl die Kaffeebauern als auch die bedrohten Orang-Utans: Weil die Landwirte auf Chemie, Rodung, Jagd, Fang und Handel geschützter Tier- und Pflanzenarten verzichten, erhalten sie eine Prämie von 50 Cent pro Kilogramm Rohkaffee. Weitere 50 Cent gehen an das „Sumatran Orangutan Conservation Programme“ (SOCP), das gegen das drohende Aussterben der Menschenaffen kämpft.

GREEN BUILDING WIRD IMMER **WICHTIGER**

Die ersten 18 Absolvent(inn)en des neuen Studiengangs „Energie- und Gebäudetechnik“ der Fachhochschule Köln wurden auf dem Campus Deutz feierlich verabschiedet.

Foto: ANNÉ SCHWARZKOPF-COMMUNICATIONS

Prof. Dr. Ralph-Andreas Henne und Prof. Dr. Michaela Lambertz gratulierten Eva Mesenhöller, die als eine der ersten Absolventinnen Deutschlands die Zusatzqualifikation „DGNB Registrated Professional“ erreichte und in der Fachhochschule Köln als Beste abschloss.

Prof. Dr. Michaela Lambertz, die seit 2013 an der Fachhochschule Köln für den Studienschwerpunkt „Green Building Engineering“ verantwortlich zeichnet, erklärte: „Nachhaltiges Bauen wird immer wichtiger: Steigender Nutzerkomfort, Wirtschaftlichkeit und Umweltfreundlichkeit – zukunftsfähige Gebäude müssen alle drei Anforderungen erfüllen.

Unsere ersten Green-Building-Absolventen starten ihr Berufsleben mit einem in dieser Kombination von Gebäudetechnik und Nachhaltigkeit deutschlandweit besonderen praxisorientierten Studium. Von Unternehmen hören wir immer wieder, dass Ingenieure der Technischen Gebäudeausrüstung mit Verständnis für die angrenzenden Disziplinen des Bauens dringend gebraucht werden und kaum zu finden sind.“

www.fh-koeln.de

BUCHTIPP

„DEUTSCHLAND – ERNEUERBARE ENERGIEN ERLEBEN“

In diesem Reiseführer kombiniert Fachjournalist Martin Frey gleich drei große Trends: Kurzzeittourismus, Klimaschutz und erneuerbare Energien.

Der Leser findet beim Schmökern eine reiche Auswahl der informativsten und unterhaltsamsten deutschen Projekte aus dem Bereich erneuerbare Energien, darunter auch einige aus dem Rheinland, wie das Solarturmkraftwerk in Jülich. Nicht nur Technikfans kommen hier auf ihre Kosten. Eine Reise Richtung Solarenergie, Windkraft oder Biogas kann für die ganze Familie zum aufregenden Abenteuer werden, denn erneuerbare Energien bieten jede Menge Ästhetik, Aktionen und vor allem Impulse für den Einsatz erneuerbarer Energien zu Hause.

Bestellnummer:
ISBN 978-3-8297-1495-2
www.baedeker.com

UNERMÜDLICHES **ENGAGEMENT**

„Liebe Frau Christoph, Ihr ehrenamtliches Engagement ist wohl in ganz Köln bekannt. Sie tun so viel Gutes für die schwächsten Mitglieder unserer Gesellschaft und helfen dadurch mit, deren Leid zu lindern. Der folgende Ausspruch von Martin Luther ist Ihnen wie auf den Leib geschnitten: ‚Wer Gutes tun will, muss es verschwenderisch tun!‘“

So die Worte von OB Jürgen Roters anlässlich der Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an **Brigitte Christoph** (siehe Foto). Die hohe Auszeichnung wurde der Benefizlady im Rahmen einer Feierstunde im Historischen Rathaus zuteil. Seit über 25 Jahren sammelt Brigitte Christoph bei ihrem KölnBall Spenden zur Unterstützung kranker und Not leidender Kinder und Jugendlicher in der Region. Durch ihr Engagement konnten bereits mehr als fünf Millionen Euro diesem Zweck zugeführt werden. Ebenfalls mit dem Verdienstkreuz ausgezeichnet wurde **Karl Friedrich Twelker** für sein jahrzehntelanges Engagement im Bereich des Kölner Eissports.

Anerkennung und Würdigung des Ehrenamtes

„Zum einen steht die Auszeichnung stellvertretend für die Menschen, die mich bereits jahrelang bei meiner Arbeit begleiten und ehrenamtlich unterstützen. Ich widme die Auszeichnung daher allen voran meiner Familie“, kommentierte Brigitte Christoph. „Zum anderen verstehe ich die Auszeichnung als Anerkennung und Würdigung des ehrenamtlichen Engagements in unserer Gesellschaft. Denn wenn viele Menschen sich einsetzen und gemeinsam auf ein Ziel hinarbeiten, kann daraus ein so wunderbarer Erfolg entstehen, wie ihn der KölnBall beispielhaft schreibt.“

Foto: KölnBall/Joachim Badura

Der KölnBall 2014 findet am 27. September im Maritim Hotel statt! Karten unter: **www.koelnball.de**

Foto: fotolia_athomass

FÜNF JAHRE MINIBIB

Neues Angebot für Kindergartenkinder

Vor fünf Jahren eröffneten die Stadtbibliothek und ihr Förderverein das Bücherbüdchen „minibib“ im Kölner Stadtgarten, das sich nach wie vor großer Beliebtheit erfreut.

Im Büdchen begegnen sich Jung und Alt, man spricht über Literatur oder andere Themen, nimmt sich ganz unbürokratisch und ohne Ausweis ein Buch mit und gibt es dort auch wieder ab. Der sorgfältig nach Aktualität und Qualität ausgewählte Bestand der minibib konzentriert sich auf Belletristik und Kinder- und Jugendliteratur. Darüber hinaus nimmt die Stadtbibliothek das Jubiläum zum Anlass, Kölner Kindergärten ein neues Angebot zu machen. Nach vorheriger Anmeldung können Gruppen in den Genuss einer Vorlesestunde in der minibib kommen.

Foto: Alex Weis

Mitten im Stadtgarten lädt die minibib zum Schmökern ein.

Los geht es nach den Sommerferien. Interessierte Kindergärten oder -tagesstätten melden sich bitte unverbindlich unter bocklemünd@stbib-koeln.de an.

HARRY-POTTER™-AUSSTELLUNG

WIRD DAS KÖLNER ABENTEUERMUSEUM ODYSSEUM VERZAUBERN

Die deutschen Harry-Potter-Fans haben in diesem Herbst Grund zur Freude, wenn sie endlich die zauberhafte Gelegenheit haben, bei der Deutschland-Premiere der Ausstellung Harry Potter™: The Exhibition selbst die magische Welt des berühmten Zauberers zu betreten.

In der etwa 1.200 Quadratmeter umfassenden Wanderausstellung können Besucher eine originäre Atmosphäre erleben, die von den Filmsets inspiriert ist, und Einblicke in die verblüffende Kunstfertigkeit hinter den echten Kostümen, Ausstattungsstücken und Kreaturen der Kinofilme erhalten.

Hunderte von Originalrequisiten aus den weltbekannten Filmen kommen erstmals nach Deutschland. Gezeigt werden alle Ausstellungsstücke in neun interaktiven und authentischen Hogwarts™-Kulissen, u. a. der Großen Halle, dem Klassenzimmer, dem Gryffindor™-Gemeinschaftsraum oder der Hütte von Rubeus Hagrid™.

Die Ausstellung beginnt mit dem Sprechenden Hut™, der mehrere Gäste aus jeder Gruppe auf eines der vier Häuser verteilt. Die Besucher können zudem den Quidditch™-Bereich erkunden, einen Quaffel werfen, die eigene Alraune ernten oder

HARRY POTTER: THE EXHIBITION/ODYSSEUM/GES

Foto: Stefan Braunbarth/ODYSSEUM

Jesse Philipps (GES Global Experience Specialists), James Phelps (Darsteller Fred Weasley), Oliver Phelps (Darsteller George Weasley), Andreas Waschkb (AWC AG, Science Center Services) und Thomas Pfeffermann (Moderator Pressekonferenz)

dem Hippogreif-Seidenschnabel™ aus dem Verbotenen Wald begegnen. Im Zaubertränke-Bereich warten das Kostüm von Professor Snape™ und blubbernde Elixiere. Unter den vielen weiteren Exponaten der Ausstellung finden sich außerdem bekannte Requisiten wie der Tarnumhang oder die Brille des jungen Zauberers.

Die Ausstellung Harry Potter: The Exhibition wird ab dem 3. Oktober für eine begrenzte Zeit im Abenteuermuseum ODYSSEUM in Köln-Kalk gezeigt. Die Ausstellung ist während der regulären Öffnungszeiten des ODYSSEUMS geöffnet.

Es gelten Eintrittskarten mit festgelegter Einlasszeit, der letzte Einlass erfolgt jeweils 90 Minuten vor Schließung des ODYSSEUMS. Eintrittskarten für die Ausstellung können ab sofort über www.rtl.de/tickets, www.odysseum.de, www.eventim.de sowie telefonisch über die Tickethotline 01805 404760 und über die Tageskasse im ODYSSEUM erworben werden.

Der Eintrittspreis für das ODYSSEUM und die Ausstellung Harry Potter: The Exhibition beträgt 29,95 Euro für Erwachsene, 23,95 Euro für Kinder und 99,95 Euro für Familien. Eine begrenzte Anzahl von Kopfhörerführungen ist für je 5,00 Euro erhältlich; sie sollten nach Möglichkeit vorab reserviert werden.

Weitere Infos unter: www.odysseum.de

HARRY POTTER characters, names and related indicia are trademarks of and ©Warner Bros. Entertainment Inc. Harry Potter Publishing Rights ©JKR

„SHREK – DAS MUSICAL“ FEIERT AM 19. OKTOBER 2014 PREMIERE IM CAPITOL THEATER DÜSSELDORF

MONSTERMÄSSIGER FAMILIEN-SPASS

Der tollkühne Held Shrek und seine geliebte Prinzessin Fiona begeisterten auf der Leinwand weltweit ein Millionenpublikum und wurden mit einem Oscar als bester animierter Spielfilm belohnt..

Die Theaterproduktion von DreamWorks Theatricals steht dieser Auszeichnung in nichts nach: Sie wurde gleich mit acht Nominierungen für den TONY Award, den renommiertesten Preis für Broadway-Theaterproduktionen, bedacht.

Basierend auf dieser Inszenierung präsentiert Mehr! Entertainment eine eigens für den deutschsprachigen Raum bearbeitete Version von „SHREK – Das Musical“. Regisseur Andreas Gergen: „Shrek lässt uns an seinen Abenteuern teilhaben. Er lädt uns ein zu einer Reise in ein fantastisches Land, wo wir mit Märchenfiguren auf Tuchfühlung gehen und sie von ihrer menschlichsten Seite kennenlernen. Das Publikum erwarten neben aller Komik und grotesken Situationen berührende Momente und große Gefühle. Shrek macht uns zu seinem Freund, mit dem wir drei spannende, fette, grüne Stunden verbringen dürfen.“

Foto-Credits: Mehr! Entertainment

„SHREK – Das Musical“ ist ein farbenprächtiges, fröhliches Showerlebnis für die ganze Familie. Die Produktion erweckt die beliebten Charaktere aus dem Kino-Erfolg mit lebendigen Choreografien zu mitreißender Musik zum Leben.

„Wir schaffen ein einzigartiges Bühnenerlebnis für unser Publikum. Die Zuschauer tauchen von der ersten Minute an in die märchenhafte und spannende ‚Ogerwelt‘ ein und können sich vom Charme der Geschichte verzaubern lassen“, so Maik Klokow, Produzent und Geschäftsführer der Mehr! Entertainment Gruppe.

Im Anschluss an die Düsseldorfer Spielzeit wird das Musical auf Tour durch Deutschland gehen.

Tickets und weitere Infos unter: www.shrek-das-musical.de

Anzeige

AKTIV SEIN & SPASS HABEN

SINGLES KENNENLERNEN IN KÖLN UND BONN

Neu in der Region oder einfach Lust auf neue Leute und tolle Aktionen? SALZ ist der Freizeit-Club in Köln/Bonn, der einem aktiven Arbeitsleben die nötige Freizeitwürze verleiht. Ob Beachvolleyball, Wandern, Sonntagsfrühstück, Kanufahren, Kabarett, Konzerte, Partys, Führungen, Städtereisen ... jeden Tag ist etwas los – insgesamt über 50 Veranstaltungen organisiert der Club im Monat.

Alle Mitglieder bei SALZ erhalten Zugang zum interaktiven Mitgliederbereich und können dort wählen, ob sie beispielsweise am Samstag mit zur Party gehen, am Sonntag an einer Wanderung oder lieber an der Museumsführung teilnehmen. Vom gemütlichen Frühstück in geselliger Runde bis zu einer Partie Badminton – SALZ bietet für jeden Geschmack etwas.

Die Events finden hauptsächlich in den Städten Köln und Bonn statt. Am Wochenende werden die Unternehmungen gerne auf das Umland ausgedehnt, zum Beispiel Tagesfahrten nach Antwerpen, Zechenführungen im Ruhrgebiet, eine Radtour nach Zons und viele weitere Aktivitäten mehr.

Mehr Informationen unter: www.salz-freizeit.de

Foto: Karl Ost

Foto: Markus Nölkensmeier

KÖLNER WEITERBILDUNGSMESSE:

NEUER STANDORT – KURZE WEGE

Bereits zum 15. Mal findet die Kölner Weiterbildungsmesse am 20. und 21. September 2014 statt. In diesem Jahr präsentiert sich die Messe erstmalig im Media-Park 6 + 7. Auch in den neuen Räumlichkeiten ist der Input für Bildungshungrige Trumpf – und der Eintritt kostenfrei.

Die Kölner Weiterbildungsmesse wendet sich an alle an beruflicher Bildung Interessierten: Arbeitnehmer, Job- und Ausbildungssuchende, Ältere und gering Qualifizierte, angehende Studenten, Existenzgründer, Selbstständige, Personalverantwortliche in Unternehmen.

Rund 70 Aussteller bieten „Futter für Bildungshungrige“

Die Kölner Weiterbildungsmesse ist eine Veranstaltung der kurzen Wege: Etwa 70 Aussteller stehen im Media-Park 6 + 7 für Fragen und Antworten rund um das Thema berufliche Qualifizierung zwei Tage lang zur Verfügung.

Geboten werden individuelle Erstberatung durch Veranstalter und Aussteller, Orientierungshilfe bei persönlichen und betrieblichen Bildungsmöglichkeiten, Einblicke in Fördermaßnahmen/-programme, kostenfreie Vorträge und Workshops sowie die Forumsfläche „Bildung Aktiv“, auf der Aussteller Events zum Mitmachen und Miterleben anbieten.

Neben den vielfältigen Informationsangeboten der 70 Aussteller ist auch die Themenpalette breit: ob IT/Medien; Marketing/Vertrieb/Event; gewerblich-technisch; handwerklich; kaufmännisch; Dienstleistung; Kunst/Kultur/gestalterische Berufe; Management; Soziales/Gesundheit; Sprachen. Ob lokale oder überregionale Bildungsträger: Bei der Kölner Weiterbildungsmesse wird sicher jeder Besucher die für sich passenden Möglichkeiten finden oder wird eventuell sogar auf ganz neue Wege geführt.

Wie auch in den Vorjahren treffen sich zudem Fach-/Hochschulen und Messegäste auf dem Campus der Kölner Weiterbildungsmesse. Anbieter von Hochschulbildung informieren an beiden Messetagen zur persönlichen Karriereplanung sowie über die Chancen am Arbeitsmarkt.

Veranstalter der Weiterbildungsmesse sind Industrie- und Handelskammer zu Köln, Handwerkskammer zu Köln, Agentur für Arbeit Köln, Amt für Weiterbildung der Stadt Köln sowie die Qualitätsgemeinschaft Berufliche Weiterbildung Region Köln e. V.

MEHR INFORMATIONEN GIBT ES IM INTERNET:

Laufend aktualisierte Informationen zu diesem zweitägigen Bildungsmarathon finden sich unter **www.weiterbildungsmesse-koeln.de** sowie bei Twitter unter twitter.com/#!/Wmessekoeln und über Facebook.

Anzeige

Foto: TÜV Rheinland Akademie

HANDELSFACHWIRT (IHK)

FUNDIERTES WISSEN FÜR DEN WELTWEITEN HANDEL

Vor dem Hintergrund globalisierter Märkte planen Handelsfachwirte (IHK) zum Beispiel Strategien für große Handelsketten, um dem Verbraucherverhalten zu entsprechen. (Quelle: TÜV Rheinland Akademie)

Der Wirtschaftsraum Köln ist auch ein Zentrum des internationalen Handels: Kleidung aus Asien oder Südamerika, Feinkost und Spezialitäten aus der ganzen Welt – der Groß- und Außenhandel bzw. die internationalen Dienstleistungsbeziehungen haben viele Facetten, und die Mitarbeiter müssen sich damit vertraut machen.

Die TÜV Rheinland Akademie/Köln bietet daher jetzt eine berufsbegleitende Fortbildung zum „Handelsfachwirt (IHK)“ an: Sie richtet sich an Interessenten mit einer kaufmännischen Ausbildung und vermittelt ihnen weitergehendes Wissen zu den verschiedensten Bereichen im Handel. Themen sind unter anderem Handels-Marketing und Vertrieb, Handelslogistik oder Außenhandel und Beschaffung, aber auch Unternehmensführung und -steuerung oder Mitarbeiterführung und Qualifizierung – vor dem Hintergrund globalisierter Märkte und des sich ständig verändernden Verbraucherverhaltens.

Selbstständigkeit wird gefördert

Die Teilnehmer verschaffen sich fundiertes Wissen, um in international tätigen Unternehmen, großen Handelsketten oder auch in einer Selbstständigkeit wirtschaftlich erfolgreich tätig sein zu können. Für die Lehrgangskosten können sie staatliche Zuschüsse und günstige Kredite über das Meister-BAföG oder einen Bildungsscheck beantragen. Die Fortbildung beginnt am 30. September. Außerdem beginnt am 20. September eine berufsbegleitende Fortbildung zum Immobilienfachwirt IHK oder TÜV. Kostenlose Infos und Beratungstermine gibt es am Stand der Akademie auf der Kölner Weiterbildungsmesse, telefonisch unter 0800 8484006 oder per E-Mail an servicecenter@de.tuv.com

Jetzt berufsbegleitend den Fachwirt erlangen:

- **Geprüfte/r Immobilienfachwirt/in (IHK) / (TÜV)** Start: 20.09.2014
- **Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in (IHK) / (TÜV)** Start: 25.09.2014
- **Geprüfte/r Handelsfachwirt/in (IHK) / Handelsmanager (TÜV)**, Start: 30.09.2014
- **Geprüfte/r Fachwirt/in im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK):** Start: 23.10.2014

Weiter Informationen und Termine unserer Informationsveranstaltungen unter www.tuv.com/akademie-koeln
Kontakt: Tel. 0800 8484006 · servicecenter@de.tuv.com

TÜV Rheinland Akademie
Widdersdorfer Str. 401-403
50933 Köln

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Anzeige

KOMPETENZEN STÄRKEN, INNOVATIONSPOTENTIAL ENTFALTEN:

WEITERBILDUNG AM **ALANUS WERKHAUS**

INFOS

WEITERBILDUNGSZENTRUM ALANUS WERKHAUS
Johannishof, 53347 Alfter bei Bonn
Tel. (02222) 93 21-1713 I weiterbildung@alanus.edu
www.alanus.edu/weiterbildung

Kreativität, soziale Kompetenz und flexibles Denken sind zentrale Voraussetzungen für innovative Ideen im Beruf. Das Weiterbildungszentrum Alanus Werkhaus in Alfter bei Bonn bietet vielfältige Weiterbildungen und künstlerische Kurse zur beruflichen Professionalisierung an, die zum Blick über den Tellerrand anregen.

In die Angebote für Fach- und Führungskräfte in den Bereichen Personal, Kommunikation und Führung werden vielfach künstlerische Übungen integriert, um kreative Lösungsansätze aufzuzeigen, die Teamfähigkeit zu schulen sowie die Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Die künstlerischen Kurse ermutigen Erwachsene und Kinder zum schöpferischen Tun. Künstlern, Kunstpädagogen und -therapeuten eröffnen sie neue berufliche Handlungsfelder.

Alle Weiterbildungen sind als Bildungsurlaub anerkannt und können über den Bildungsscheck NRW mit bis zu 2.000 Euro bezuschusst werden. Das Programm kann kostenfrei angefordert werden, wahlweise per E-Mail an weiterbildung@alanus.edu oder telefonisch unter 02222 9321-1713.

DIE AKADEMIE **DEUTSCHE POP**

Die Deutsche POP ist seit zehn Jahren eine führende private Bildungseinrichtung in der Kreativwirtschaft. Fast genauso lange besteht der Standort Köln im Carlswerkviertel, einem ehemaligen Fabrikgebäude mit toller Loft-Atmosphäre.

Interessenten können unter Ausbildungen in Musik, Ton, Management, Kommunikation, Bild, Design und Mode wählen. Professionelle Dozenten vermitteln ihr Wissen mit hohem Praxisbezug. Die Räume, Ton- und Fotostudios sind mit aktueller Technik bestückt und können für Übungen genutzt werden.

Die hohe Flexibilität der Kursbelegung ermöglicht sowohl berufsbegleitenden als auch intensiven Block-Unterricht. In Kooperation mit der University of West London ist auch ein Bachelor-Abschluss zum BA (Hons) Music Technology Specialist möglich.

INFOS

AKADEMIE DEUTSCHE POP
Carlswerkstraße 11E I 51063 Köln
Telefon: 0221-680 892 01
www.deutsche-pop.com/Köln

Anzeige

INTERNATIONAL STUDIEREN AN DER FOM KÖLN

Geschäftspartner in den USA, Niederlassungen in ganz Europa, Kunden aus aller Welt – immer mehr Unternehmen sind international aufgestellt. Die Folge: Gefragt sind Mitarbeiter, die sich auf internationalem Parkett bewegen können. Entsprechende Qualifizierungsmöglichkeiten bietet die FOM Hochschule in Köln – sowohl berufsbegleitend als auch in Vollzeit.

Auszubildende und Berufstätige können zwischen den Bachelor-Studiengängen „International Management“ und „International Business“ wählen. Wer schon einen ersten Hochschulabschluss hat, kann sein Know-how im – ebenfalls berufsbegleitenden – englischsprachigen Master-Studiengang „Business Administration“ (MBA) ausbauen. (Fach-)Abiturienten, die sich Vollzeit auf Managementaufgaben im europäischen Kontext vorbereiten möchten, sind an der eufom European School for Economics & Management richtig: Hier stehen die Bachelor-Studiengänge „European Management“ und „European Business & Psychology“ zur Auswahl.

www.fom.de | www.eufom.de

Anzeige

Die Berater von ESL – Sprachreisen sind telefonisch unter 0221-570 879 39, per E-Mail unter koeln@esl.de oder persönlich in der Machabäerstr. 28 zu erreichen. Eine Programmübersicht ist unter www.esl.de abrufbar.

ESL – SPRACHREISEN:

EINE SPRACHE LERNT MAN AM BESTEN DORT, WO SIE ZU HAUSE IST!

ESL ist einer der führenden Sprachreisen-Anbieter Europas und arbeitet weltweit mit etwa 350 Sprachschulen in mehr als 40 Ländern zusammen. Das Programm umfasst maßgeschneiderte Sprachreisen mit flexibler Dauer für Studenten, Erwachsene und Berufstätige, außerdem auch betreute Schülersprachreisen. Zusätzlich zu allgemeinen Sprachkursen bietet ESL Vorbereitungen auf offizielle Sprachzertifikate sowie Langzeit-Programme an, die mit Praktika oder Volontariaten kombiniert werden können.

Eine Sprachreise lohnt sich in jedem Fall – sei es zur Weiterbildung oder um eine Auszeit sinnvoll zu nutzen und wertvolle Erfahrungen im Ausland zu sammeln!

IN DER TRADITION VERWURZELT, DEM FORTSCHRITT VERPFLICHTET

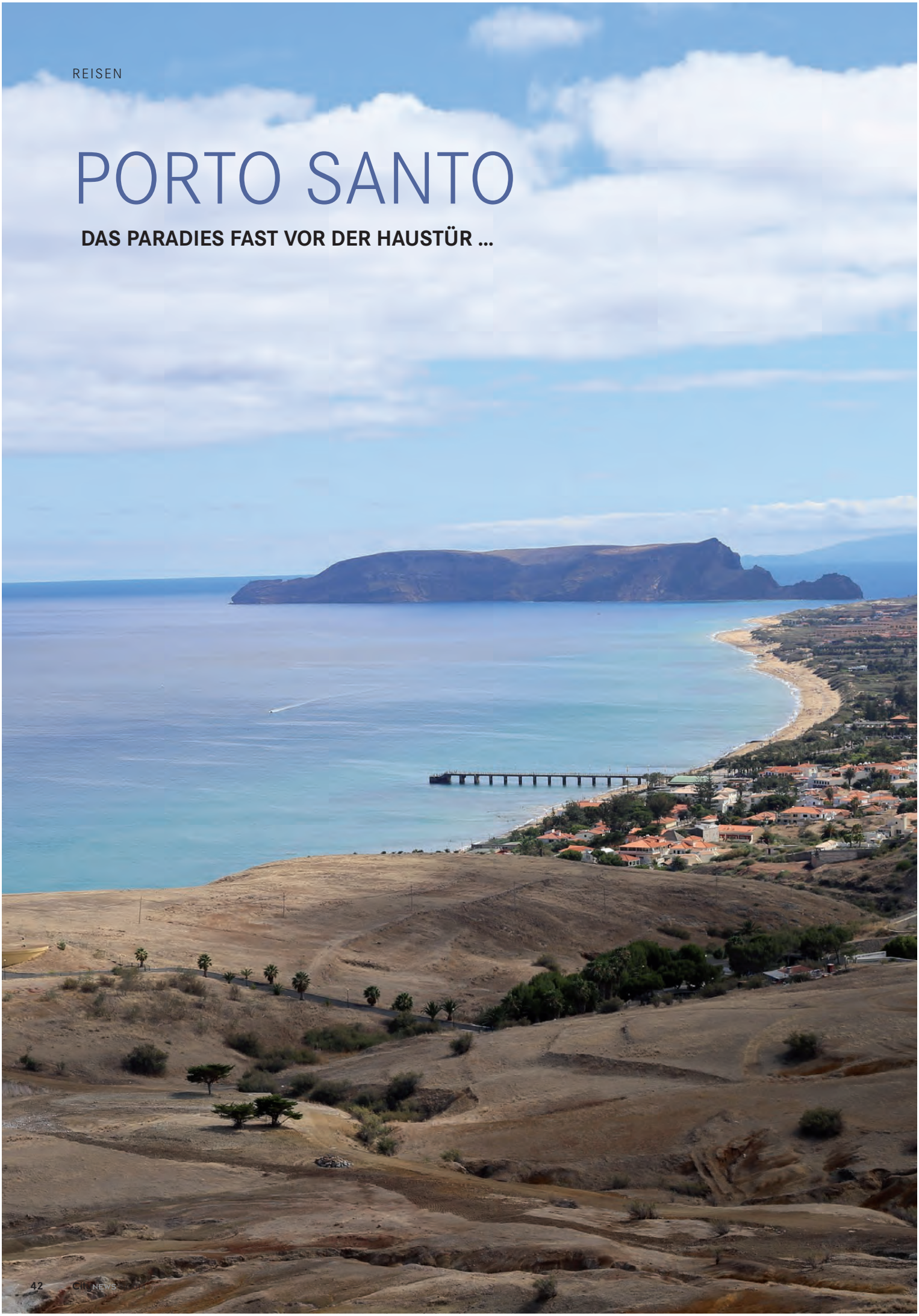
YOUNG- & OLDTIMER SPIES AUTOMOBILE

YOUNG AND OLD bietet Besitzern von Young- und Oldtimern die Gelegenheit, ihr Schätzchen fachgerecht warten und reparieren zu lassen. Fahrzeuge werden neu aufgebaut und die Grundsubstanz konserviert. Damit haben Young- und Oldtimer wieder eine Zukunft. Kenner und Liebhaber können so noch lange den Anblick dieser herrlichen Fahrzeuge genießen.

Spies-Automobile | Industriestr.161 | 50999 Köln | Telefon: 02236 68560 | Fax: 02236 69531
E-Mail: info@youngandold.de | Internet: www.youngandold.de

PORTO SANTO

DAS PARADIES FAST VOR DER HAUSTÜR ...



Denkt man an Traumziele für den wohlverdienten Urlaub, kommen einem schnell die Karibik und andere exotische und meist weit entfernte Reiseziele in den Sinn. Mit der portugiesischen Insel Porto Santo liegt eine bisher kaum beachtete Destination unweit, und nur knapp vier Flugstunden vom Düsseldorfer Flughafen entfernt, fast um die Ecke. Ein neun Kilometer langer Sandstrand, kristallklares Atlantikwasser und eine nahezu 100%ige Sonnenscheingarantie erwarten den Urlauber.

Foto: privat

Dieses kleine (knapp 40 km² große) Eiland liegt direkt vor den Toren Madeiras (Entfernung 43 km), ist nahezu unberührt und darf als absoluter Geheimtipp gesehen werden ... Das Kölner Reiseunternehmen OLIMAR bietet nun einmal wöchentlich eine Nonstop-Direktverbindung auf die Insel an. CityNEWS war vor Ort und entdeckte ein kleines, aber feines Paradies fast vor der Haustür!

Sonne satt, goldener Sandstrand und mehr!
Die portugiesische Lebensfreude und die äußerst freundliche Art der etwa 5.500 Archipel-Bewohner fallen den erholungsbedürftigen Besuchern schon bei der Ankunft angenehm auf. Unterschiedliche Hotels bieten für jeden Geschmack das passende Angebot – ob Wellness mit Thalassotherapie, Familienurlaub mit den Kleinsten oder Ruhe und Entspannung für geplagte Großstädter.

TIPP: Es empfiehlt sich, für den Aufenthalt nur ein Frühstücks-Arrangement zu buchen, da die zahlreichen Restaurants, Bars und Cafés fußläufig im Ortskern Vila Baleira oder in den Stranddünen zu erreichen sind und die regionale und einheimische – meist fisch- und fleischhaltige – Küche entdeckt werden will.

Zu einem „richtigen“ Urlaub gehört auch ein „richtiger“ Strand. Und den hat Porto Santo! Neun Kilometer feinster Sand mit einzelnen größeren Steinen laden zum Relaxen, Sonnen, Verweilen und Spazieren ein. Wissenschaftliche und medizinische Studien haben bewiesen, was die Einwohner von Porto Santo schon lange zu wissen glauben: Der Strand ihrer Insel hat therapeutische Eigenschaften und lindert durch seine spezielle Zusammensetzung die Beschwerden rheumatischer Gelenk-, Muskel- und Hauterkrankungen.

Fotos: Alex Weis

Wer lieber auf Entdeckungstour gehen möchte, kann dies auf mehreren Wegen tun:
Unterschiedliche Wanderwege führen quer über die Insel, auf die verschiedenen „Berge“ (der höchste misst mit dem Pico do Facho gerade einmal 517 Meter) und laden dazu ein, Flora und Fauna aus der Nähe zu betrachten. Zahlreiche Palmen säumen die Wege, kleine Salamander huschen über Mauervorsprünge und allerlei Vögel kreuzen den meist pastellblauen Himmel. Dabei entdeckt man immer wieder neue An- und Aussichten. Hier eine kleine romantische Kirche, urige Windmühlen und dort schroffe Felswände. Kleine Strandbars laden immer wieder zu Pausen mit kleinen Erfrischungen ein.

Foto: fotolia_Blue Orange Studio

Fotos: Alex Weis

Auch der Weg zum Wasser ist sehr empfehlenswert. Per Motorjacht (Tagesausflug, 3 Stunden, 40 Euro pro Person) geht es aus dem Hafen auf die offene See und weiter zu den beiden kleinen Schwesterinseln, die heute nicht mehr bewohnt sind. Nach einem Stopp zum Schnorcheln und um die Unterwasserwelt zu erkunden, geht es wieder zurück zum Festland.

TIPP: Mit ein wenig Glück und wenn Neptun wohlgestimmt ist, kann man auf dem Ausflug sogar Delfine und Wale sehen!

Motorisiert geht's per Minibus oder 4 x 4-Jeep querfeldein über die Insel. Hier werden bei einer geführten Tour (Tagesausflug, 3:30 Stunden, 25 Euro) die kleinen und großen Sehenswürdigkeiten der Insel gezeigt. Bei einer Weinprobe darf außerdem vom auf der Insel hergestellten köstlichen Rebensaft gekostet werden.

Porto Santo ist äußerst flach, dadurch lässt sich das Eiland auch sehr gut per Fahrrad/Mountainbike erkunden. Auch Reiterfreunde kommen voll auf ihre Kosten und können aufgrund des geringen Verkehrsaufkommens reizvolle Ausflüge durch die Natur und das Gelände erleben.

Den Urlaub aktiv gestalten

Diverse Sport- und Aktivangebote tragen dem Wunsch nach mehr Freizeitgestaltung Rechnung. Neben dem Badevergnügen in den sauberen türkisfarbenen Wellen des Atlantiks lässt sich auf Porto Santo allerlei anstellen.

Insider genießen die Unterwasserwelt beim Schnorcheln und Tauchen im warmen und klaren Nass. Aufregender wird es beim Kitesurfen, Wellenreiten und Segeln. Und noch ein wenig mehr Adrenalin erhält man beim Bananaboot- oder Fun-Tube-Fahren. Gediegener wird's beim Hochseeangeln. Wegen der großen Mengen verschiedener Thunfischarten sind die Aussichten auf einen Fang des begehrten „Blauen Marlin" vergleichsweise hoch. Der Strand lädt zum Joggen, Beachvolleyball oder Beachsoccer ein.

Abschlag mit Meeresblick erhalten Golfer auf dem 2004 eröffneten Championship-Platz Porto Santo Golf (Par 72). Dieser wurde von keinem Geringerem als Severiano Balleteros entworfen. Der Platz war bereits Austragungsort von Turnieren der „European Tour" und wurde erst vor Kurzem wieder unter die Top 100 der europäischen Plätze gewählt (Greenfee ab 62 Euro).

TIPP: Der 9-Loch-Kursplatz (Par 3) erstreckt sich über eine ausgedehnte Fläche, von der Spieler einen spektakulären Blick über die Nord- und Südküste der Insel haben.

INFORMATIONEN

Weitere Infos und Buchungsmöglichkeiten
erhalten Sie bei **OLIMAR Reisen**
Länderspezialist für Reisen nach Portugal und Südeuropa
Glockengasse 2 | 50667 Köln | Telefon 0221-205 904 90
www.olimar.de

OLIMAR Reisen ist seit über 40 Jahren Spezialist für Portugal und Südeuropa. Ob Städtetrips, Rund- und Gourmet-Touren, Badeurlaub oder Familien-, Aktiv- und Golfreisen: OLIMAR entwickelt mit viel persönlichem Engagement und einem besonderen Anspruch an Qualität eine Auswahl an Reiseangeboten.

Wir haben für Sie eine umfangreiche Fotogalerie unter **www.citynews-koeln.d**e zusammengestellt.

Barceló Cologne City Center

Chill Out **B**runch

Müslibar | Paninistation | Cupcake Creator | Pasta á la minute

Jeden ersten Sonntag im Monat.
Bei Chill Out Musik in unserer Bar
und im Sommer zusätzlich auf unserer Terrasse.

Habsburgerring 9-13 | 50674 Köln | Haltestelle Rudolfplatz
Telefon +49 (0) 221 228 1924 | Fax +49 (0) 221 251 206
cologne.fb@barcelo.com

B fresh

SOMMER UND HERBST IM BAYERISCHEN WALD

WELLNESS- UND GESUNDHEITSURLAUB IM PREDIGTSTUHL RESORT

Der Bayerische Wald verspricht Erholung, Ruhe und Wohlbefinden auf höchstem Niveau. Dort fällt es leicht, Körper und Seele eine Auszeit vom Alltagsstress zu gönnen und sich verwöhnen zu lassen. Die herrliche Landschaft und die scheinbar unberührte Natur laden zu entspannten Wanderungen durch die frische Luft ein.

Der Sommer und Herbst im Predigtstuhl Resort steht ganz im Zeichen von Vitalurlaub, Wellnessurlaub, Wanderurlaub oder einfach nur erholsamem Entspannungsurlaub!

Das Predigtstuhl Resort präsentiert sich in dem Luftkurort Sankt Englmar auf gesunden 808 Höhenmetern. Nach einer ausgiebigen Wanderung verlangt der Körper nach Entspannung. Was liegt da näher als ein Besuch in der Wellness- und Saunawelt des Resorts? Von der klassischen Gesichtsbehandlung über Körperbehandlungen bis hin zu unterschiedlichsten Wellness-Massagen findet sich ein breit gefächertes Angebot in großzügigen modernen Räumlichkeiten. Der Spagat zwischen medizinischer Fachkompetenz und wohltuender Wellnessphilosophie ist der Grundsatz des „Verwöhnteams“ am Predigtstuhl. In den Therapeuten vereinigen sich langjährige Erfahrungen mit dem neuesten Wissensstand in der physikalischen Therapie. Neue Kraft lässt sich während eines Besuchs in der großzügigen Saunalandschaft mit Bio-Sanarium, finnischer Sauna und modernen Ruheräumen auftanken.

Das Resort bietet den puren Urlaubsraum für alle. Die Gäste haben die Wahl aus einem umfassenden Gastronomie-Angebot. So lässt sich der Tag beispielsweise in der rustikalen Atmosphäre des „Ofenstüberls“ beginnen. In den Abendstunden können die Urlauber sich im Restaurant „Pfeffermühle“ mit typisch regionalen Köstlichkeiten oder internationalen Spezialitäten verwöhnen lassen. Amerikanisch geht es im „Halifax American Diner“ zu, hier wird eine große Auswahl an Burgern, Spareribs, Coffee & Sweets serviert. Der „Bärwurzkeller“ und die gemütliche Weinstube eignen sich hervorragend, um neue Bekanntschaften zu schließen oder mit Freunden ein wenig zu plaudern.

In den gemütlichen Apartments mit integrierter Küchenzeile präsentiert sich heimeliger Komfort. Als Ferienresort bietet das Predigtstuhl Resort in St. Englmar nicht nur moderne und hochwertig eingerichtete Unterkünfte, sondern auch ein vielfältiges Aktivitäts- und Unterhaltungsangebot für Sportbegeisterte und Aktivurlauber.

PREDIGTSTUHL RESORT

KONTAKT

PREDIGTSTUHL RESORT
Telefon +49 (0)9965-981
E-Mail:info@predigtstuhlresort.de
www.predigtstuhlresort.de

VERLOSUNG

MITMACHEN & GEWINNEN
Gewinnen Sie einen Aufenthaltsgutschein für 2 Personen über eine Woche, 6 Übernachtungen mit Halbpension im Predigtstuhl Resort, St. Englmar. (Nicht übertragbar, nicht bar auszahlbar!) An- und Abreisekosten gehen zulasten des Gewinners. Die Gültigkeit dieses Gutscheins beträgt ein Jahr ab dem Tag der Ausstellung. Die Teilnahme erfolgt über unser Internetportal **www.citynews-koeln.de**

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück und den Gewinnern eine entspannte Zeit!

Fotos: Jörg Schüler

TRIATHLON IN KÖLN –

CARGLASS COLOGNE TRIATHLON WEEKEND

Nach der Fußball-WM muss der Sportsommer noch lange nicht vorbei sein! Bereits im September startet mit dem Carglass Cologne Triathlon Weekend das nächste Highlight in der Sportstadt Köln.

Den Auftakt gestalten am Freitag, 5. September, am Fühlinger See die Kinder. Auf drei verschiedenen Triathlon-Distanzen, die je nach Alter zugeteilt werden, können sich die kleinen Nachwuchs-Triathleten messen.

Am Samstag, 6. September, findet ebenfalls noch die gesamte Veranstaltung in und um den Fühlinger See statt, aber es stehen die ersten Starts der Erwachsenen an. Mit der CologneSmart (0,7 km Schwimmen, 26 km Radfahren und 7 km Laufen) und der Cologne-Olympic (1,5 km Schwimmen, 39 km Radfahren und 10 km Laufen) stehen zwei Distanzen zur Auswahl, die allein oder als Staffel (bis zu drei Teilnehmer) bewältigt werden können. Auch Unternehmen haben im Rahmen des RVK-Company Team Cups die Möglichkeit, ihre Teamstärke unter Beweis zu stellen.

Am Sonntag, 7. September, geht es ans Eingemachte: Unter dem Namen „Cologne226 half“ (1,9 km Schwimmen, 90 km Radfahren und 21,1 km Laufen) lockt die Mitteldistanz, auf der „Cologne226“ (3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,2 km Laufen) treten die „Könige“ unter den Triathleten an – die Langdistanzler. Für diejenigen zwischen Lang- und Mitteldistanz gibt es erstmals noch die „Cologne Hawaii-Special“ mit 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 14 km Laufen.

ANGEBOTE, DIE MAN NICHT ABLEHNEN KANN:

DIE PARIS-SONDERMODELLE

Z. B. RENAULT MÉGANE 5-TÜRER PARIS MIT DELUXE PAKET ENERGY TCE 115 START & STOP ECO²

monatlich ab **177,– €**

Fahrzeugpreis 19.855,95 €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 2.990,– €, Nettodarlehensbetrag 16.865,95 €, 48 Monate Laufzeit (47 Raten à 177,– € und eine Schlussrate: 9.058,78 €), Gesamtlaufleistung 40.000 km, eff. Jahreszins 0,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,986 %, Gesamtbetrag der Raten 17.377,78 €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 20.367,78 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss.

• 2-Zonen-Klimaautomatik • Navigationssystem Carminat TomTom® 2.0 Live • Einparkhilfe hinten • Keycard Handsfree • Außenspiegel elektrisch anklappbar • Elektronische Parkbremse inkl. Berganfahrassistent u. v. m.

Renault Mégane 5-Türer ENERGY TCe 115 Start & Stop eco²: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,4; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,3; CO_2-Emissionen kombiniert: 119 g/km. Gesamtverbrauch für die beworbenen Modelle (l/100 km): kombiniert: 7,6 – 3,5; CO_2-Emissionen kombiniert: 175 – 90 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS BARTHEL GMBH
Renault-Nissan-Str. 1 • 50321 Brühl
Tel.: 02232-945950

RENAULT

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Foto: fotolia_maconga

STREIK – VERSPÄTUNG – FLUGAUSFALL: WAS FLUGPASSAGIERE ERWARTEN KÖNNEN!

In den letzten Wochen war es immer wieder mal ein Thema: Die Fluggesellschaft streikt, der Flug ist wegen schlechtem Wetter verspätet oder fällt wegen technischer Mängel aus. Für viele Fluggäste ist das ein großes Ärgernis, soweit sie nicht rechtzeitig umbuchen können oder gar auf die Reise verzichten.

Die EU-Fluggastrechteverordnung hält fest, was den Fluggästen zusteht, wenn ein Flug nicht stattfindet oder verspätet stattfindet.

1. Versorgungsleistungen:
Passagiere haben Anspruch auf Versorgung und auf Betreuungsleistungen in der Form von Getränken, Verköstigungen und dem Zugang von Kommunikationsmitteln, wenn der Flug annulliert wird oder mehr als zwei Stunden verspätet ist. Dies gilt sowohl für technische Defekte als auch für wetterbedingte Probleme oder Streiks. Airlines müssen sich auch um eine Übernachtungsmöglichkeit kümmern, wenn die Passagiere erst am kommenden Tag oder noch später weiterfliegen.

2. Anspruch auf Schadenersatz bei Flugausfall:
Wenn die Fluggäste nicht mindestens 14 Tage vor dem eigentlichen Flugdatum über den Flugausfall informiert werden, haben Passagiere zusätzlich zur Betreuungsleistung Anspruch auf Schadenersatz. Je nach Flugstrecke staffelt sich dieser von 250,00 Euro bis 600,00 Euro, allerdings erst ab einer verspäteten Ankunftszeit von drei Stunden am Endziel. Die folgende Tabelle macht deutlich, wann und in welcher Höhe Rechte auf Entschädigungen zustehen:

- weniger als 1500 Kilometer Entfernung: 250,00 Euro
- innerhalb der EU mehr als 1500 Kilometer Entfernung: 400,00 Euro
- bei anderen Flügen zwischen 1500 und 3500 Kilometern: 400,00 Euro
- Entfernung über 3500 Kilometer: 600,00 Euro

Der Europäische Gerichtshof hat entschieden, dass bei Verspätungen ab drei Stunden verspäteter Ankunft Ausgleichszahlungen entsprechende Regelungen bei Flugannullierung beansprucht werden können. Bei einer Flugverspätung ab fünf Stunden kann der Passagier sogar von seinem Flug zurücktreten. Die Airline ist verpflichtet, ihn über diese Option zu informieren und die Kosten zurückzuerstatten.

3. Entschädigung bei Streik:
Die Fluggesellschaften werten Streiks sowie außergewöhnliches Wetter als außergewöhnlichen Umstand und zahlen eine Entschädigung dann nicht. Diese Auffassung hat der Bundesgerichtshof im Jahre 2012 hinsichtlich der Streiks bestätigt. Bei Flugausfällen wegen eines Pilotenstreiks haben Passagiere danach grundsätzlich keinen Anspruch auf eine Ausgleichszahlung. Für die Fluggesellschaften ist der Streik der eigenen Piloten ein unabwendbares Ereignis. Ist dieser annullierte Flug wegen des Streiks jedoch Teil einer Pauschalreise, so kann der Fluggast gegenüber dem jeweiligen Reiseveranstalter Ansprüche geltend machen. Wird ein Flug wegen eines Streiks gestrichen, so kann der Flug vom Kunden storniert werden, er bekommt dann sein Geld zurück.

Flugausfall wegen technischer Probleme:
Kommt es wegen technischer Probleme zu einem Flugausfall, so sind die Fluggesellschaften oft ebenfalls geneigt, dies als außergewöhnliche Umstände darzustellen. Meist ist dies aber kein außergewöhnlicher Umstand, da die Airlines Ersatzflugzeuge vorhalten müssen. Ist ihnen dies nicht möglich, so müssen sie nachweisen, dass die Flugzeuge ordnungsgemäß gewartet wurden und die Nichtverfügbarkeit auf unvorhersehbare Umstände zurückgeht.

Die Passagiere sollten in all diesen Fällen sich sofort an die jeweiligen Airlines wenden und ihre Ansprüche geltend machen.

AURIGA
KANZLEI & PERSONALBERATUNG

Rechtsanwalt Christian Kerner, Gründer Kanzlei AURIGA

Anzeige

ROLAND RECHTSSCHUTZ **ENGAGIERT SICH FÜR KINDERRECHTE**

Kinder und Jugendliche haben Rechte. Zum Beispiel auf Gesundheit, auf eine gewaltfreie Erziehung, auf Bildung und Ausbildung. Doch nicht alle kennen ihre Rechte oder wissen, an wen sie sich wenden können, wenn diese verletzt werden. Genau an dieser Stelle setzt ROLAND Rechtsschutz an: Gemeinsam mit dem Deutschen Kinderschutzbund Bundesverband e. V. (DKSB) engagiert sich der Rechtsschutz-Versicherer aus Köln seit Jahren für Kinderrechte und bringt das Thema ins Klassenzimmer.

Foto: fotolia_Yvonne Bogdanski

So haben ROLAND Rechtsschutz und der DKSB von 2011 bis 2012 gemeinsam mit Schauspielerin Annette Frier unter dem Motto „Wir Kinder haben Rechte“ Grundschulen in ganz Deutschland besucht und die Kinder dort über die weltweit geltenden Kinderrechte aufgeklärt. Beim bundesweiten Schüler-Wettbewerb „Zeig uns deine Rechte!“ konnten in diesem Jahr Kinder und Jugendliche der fünften bis achten Klasse einen kreativen Videobeitrag zum Thema Kinderrechte erstellen. Pate ist Schauspieler und Comedian Michael Kessler. Bei beiden Aktionen gab es Unterrichtsmaterial, um das Thema auch über die Projekte hinaus im Schulunterricht zu verankern.

„Kinderrechte liegen uns sehr am Herzen. Daher ist es unser Ziel, das Bewusstsein der Kinder für ihre Rechte zu stärken“, so Rainer Brune, Vorstandsvorsitzender von ROLAND Rechtsschutz.

Pate ist Schauspieler und Comedian Michael Kessler.

www.steb-koeln.de

Hochwasser in Köln?
Wer macht was, wenn das Wasser nach Köln kommt? Lernen Sie alle beteiligten Organisationen kennen – während der Hochwassertage 2014.

Wann?
Freitag, 29.08.2014, von 12 bis 18 Uhr und
Samstag, 30.08.2014, von 11 bis 17 Uhr.

Wo?
Rheinauhafen, Harry-Blum-Platz, Parkhaus Rheinauhafen, Aufgang 4.01, KVB-Haltestelle Ubierring (Linien 15, 16 und 133).

Wer?
AWB, DLRG, Hochwasser Kompetenz Centrum, Polizei, Rheinauhafen Verwaltungsgesellschaft, RheinEnergie, Stadt Köln, StEB Köln und THW.

Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR, Ostmerheimer Straße 555, 51109 Köln, Telefon: 0221 221 24242, E-Mail: StEB@steb-koeln.de

„KINDER SIND UNSERE ZUKUNFT!“

Kinderfreundlichkeit wird im Kleinen Steakhaus seit vielen Jahren großgeschrieben – sei es durch spezielle Angebote im Restaurant oder durch ausgewählte Benefizprojekte im Raum Köln.

Warum gerade Kinder - fragen wir Restaurantbetreiber Edi Viskovic. „Fast alle unsere 30 Mitarbeiter haben Kinder und Familie. Kinder sind unsere Zukunft, auch als Restaurant. Das kleine Steakhaus besteht seit 34 Jahren. Sehr viele unserer Stammgäste sind schon als Kind in Begleitung ihrer Eltern regelmäßig zu uns essen gekommen. Später mit Freunden, Freundin, Ehefrau ....“, erklärt der Gastronom.

Treffpunkt von Familienfeiern

Jeden Sonn- und Feiertag ist Familientag im kleinen Steakhaus. „Aus jeder Familie essen zwei Kinder bis zehn Jahre kostenfrei ein Menü aus unserer Juniorkarte plus Dessert und Überraschung. Dieses Konzept besteht seit sechs Jahren und ist eine Erfolgsgeschichte. Nicht nur junge Familien besuchen unser Restaurant, sondern das Steakhaus ist ein Treffpunkt von Familienfeiern geworden“, sagt Edi Viskovic. Für die Pänz gibt es beispielsweise Bandnudeln mit Hähnchenbrust, Schnitzel oder Hacksteak mit Pommes frites und zum Nachtisch eine Eisschnitte.

Sozial engagiert für Pänz

Zu den sozialen Kinderprojekten des kleinen Steakhauses gehört unter anderem die Zusammenarbeit mit Pfarrer Meurer aus dem sozialen Brennpunkt Höhenberg/Vingst. „Stammgäste mit Kindern wissen das und geben bei uns seit drei Jahren Spielsachen, Schulranzen, Inlineskater etc. im Restaurant ab, damit wir sie an den Seelsorger weitergeben“, erläutert Edi Viskovic.

Astrid Waligura

Das kleine Steakhaus
Hohe Straße 73 | 50667 Köln
Telefon 0221-258 17 87
E-Mail:
info@daskleinesteakhaus.com
www.daskleinesteakhaus.de

Öffnungszeiten
Jeden Tag durchgehend
von 11.30 Uhr bis 23.30 Uhr
Heiligabend und
1. Weihnachtsfeiertag
geschlossen

CityNEWS

GESCHÄFTSFÜHRER/HERAUSGEBER
Eugen Weis

VERLAG
CityNEWS Verlag
Alexander & Eugen Weis GbR
Hahnenstraße 12
50667 Köln
Tel.: 0221-474 39 23
Fax: 0221-474 39 25
info@citynews-koeln.de
www.citynews-koeln.de

BEIRAT
Christian Kerner (Kanzlei AURIGA), Michael Korbmacher (Pitti Donna), Hans-Werner Bartsch (Bürgermeister der Stadt Köln)

REDAKTIONSLEITUNG
Alex Weis
a.weis@citynews-koeln.de

STELLVERTRETENDE REDAKTIONSLEITUNG
Matthias Ehlert
m.ehlert@citynews-koeln.de

CHEFREDAKTION
Astrid Waligura
a.waligura@citynews-koeln.de

REDAKTION
Christiane Dahm, Katharina Loof, Matthias Ehlert, Rolf Kuhl, Eugen Weis

GESTALTUNG
marketingtools kuhl
Daniela Schneider, Rolf Kuhl
Xantener Str. 145
50735 Köln I Tel.: 0221-760 68 06
www.kuhl-marketingtools.de

TITELGESTALTUNG
Rolf Kuhl unter Hinzunahme von Storchillu_fotolia_VRD

FOTOS
Daniel Berbig, Alex Weis, genannte Fotografen sowie Kunden und privat

REALISATION UND ANZEIGENKOORDINATION
Alex Weis
Tel.: 0221-474 39 24

ANZEIGEN
Sylvia Hebestreit
Gisela Schmitz-Pranghe
werbung@citynews-koeln.de

DRUCKKOORDINATION
Joachim Faust

LEKTORAT
Ute Wendt

HAUSZUSTELLUNG
Rheinland Werbung GmbH & Co. KG Köln

VERTEILUNG
In Geschäften, Arztpraxen, Restaurants, Szenetreffs & Hotels und ausgewählten Privathaushalten

Kostenlose Verteilung an Haushalte im Kölner Zentrum, Westen, Süden und in den rechtsrheinischen Vororten Deutz, Dellbrück, Holweide, Thielenbruch, Brück und Rath-Heumar. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.10.2012. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Falle die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt CityNEWS keine Haftung. Für fehlerhafte oder unterbliebene Angaben keine Gewähr. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung von CityNEWS.

Alle Urheberrechte liegen bei CityNEWS bzw. den Autoren. Auch Werbeschaltungen sind urheberrechtlich geschützt. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Köln. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Wir machen auch
die Rechte der Kleinen
zu einer großen Sache.

ROLAND. Wir machen Kinder stark.

Sie bieten Ihrem Kind ein schönes Zuhause, sorgen für Bildung und hören ihm aufmerksam zu? Das klingt selbstverständlich, ist es aber leider nicht. Auch wenn die UN-Kinderrechtskonvention schon lange gilt, haben die Kleinsten oft keine Lobby. In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund macht sich ROLAND Rechtsschutz deshalb für Kinderrechte stark.

www.zeig-uns-deine-rechte.de

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND E.V. (DKSB) die lobby für kinder

ROLAND

Kölsche Momente

.... dat is doch klor,
Reissdorf Kölsch

www.reissdorf.de

Kölner Brautradition seit 1894

Kölschgenuss aus der Privat-Brauerei Reissdorf